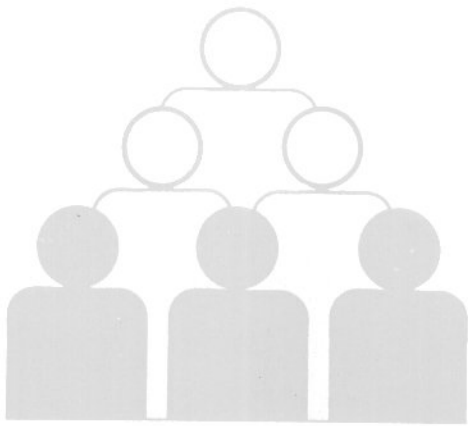


Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



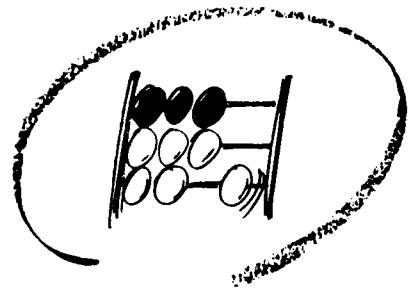
Fachserie **1**

Reihe 4.2.2

Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer

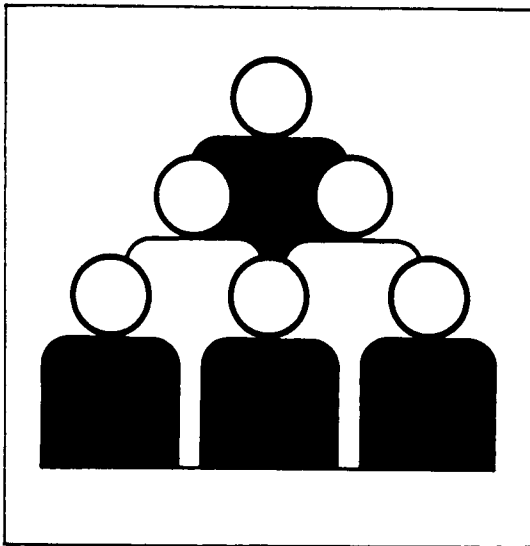
1985 und 1986

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie **1**

Reihe 4.2.2

Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer

1985 und 1986

10-14901

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im September 1989

Preis: DM 9,70

Bestellnummer: 2010422 - 86700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	4
--------------------	---

T e x t t e i l

Methodische Erläuterungen

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik	
1.1 Einführung	5
1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung	5
2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen	9
3 Auswertungsprobleme und -möglichkeiten des Jahreszeitraummaterials im Vergleich zu Stichtagsauswertungen	12

T a b e l l e n t e i l

Ergebnisse für 1985

1 Beschäftigungsfälle und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen 1985 nach Altersgruppen	17
2 Beschäftigungsfälle und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen 1985 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	18
3 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1985 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie nach der Höhe des beitrags- pflichtigen Bruttojahresentgelts	22
4 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1985 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie nach der Höhe des beitragspflichtigen Bruttojahres- entgelts	26
5 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1985 nach der Höhe des beitragspflichtigen Bruttojahresentgelts und Stellung im Beruf	30

Ergebnisse für 1986

1 Beschäftigungsfälle und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen 1986 nach Altersgruppen	33
2 Beschäftigungsfälle und sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen 1986 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	34
3 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1986 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie nach der Höhe des beitrags- pflichtigen Bruttojahresentgelts	38
4 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1986 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie nach der Höhe des beitragspflichtigen Bruttojahres- entgelts	42
5 Ganzjährig vollzeitbeschäftigte Personen 1986 nach der Höhe des beitragspflichtigen Bruttojahresentgelts und Stellung im Beruf	46

A n h a n g

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)	47
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

Abkürzungen

BGBI. = Bundesgesetzblatt
ADV = Automatische Datenverarbeitung
A.N.G. = Anderweitig nicht genannt

Vorbemerkung

In dieser Veröffentlichung werden - als Ergänzung zur vierteljährlichen Berichterstattung über das Stichtagsmaterial der Beschäftigtenstatistik in der Fachserie 1, Reihe 4.2.1 "Struktur der Arbeitnehmer" - Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials der *B e s c h ä f t i g t e n s t a t i s t i k* vorgelegt. Dabei handelt es sich nicht nur um Ergebnisse, die die Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen beschreiben; hierzu zählen insbesondere Angaben zur beruflichen Tätigkeit, zur schulischen und beruflichen Ausbildung und zur Stellung im Beruf; zusätzlich werden Ergebnisse über die Entgelte und Beschäftigungszeiten der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeiter und Angestellten bereitgestellt. Die Jahresdaten stellen eine Ergänzung der vierteljährlich veröffentlichten Ergebnisse dar, die primär dem Zweck dienen sollen, aktuelle Informationen zur Beurteilung der saisonalen und konjunkturellen Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt und in den einzelnen Wirtschaftszweigen zu vermitteln. Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Um eine optimale Auswertung des Datenmaterials zu erreichen, wurde für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen in der

Beschäftigtenstatistik zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und der amtlichen Statistik eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Auswertungsinteressen gerecht wird. Im Vordergrund der Darstellung der Ergebnisse im Bereich der amtlichen Statistik steht eine weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen Erwerbstätigkeitsstatistiken. Dieser Schwerpunkt der Darstellung verlangt zugleich eine Anlehnung an die Konzepte und Gliederungskriterien der amtlichen Statistik.

Im Bereich der amtlichen Statistik werden vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern Auswertungen verschiedener Art vorgenommen. Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten auf Bundesebene. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen insbesondere sachlich und regional tiefer gegliederte Ergebnisse bis auf die Ebene der Gemeinden. Um aber sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke einige Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart. In dieser Veröffentlichung wird dieser Vereinbarung Rechnung getragen. Die Tabellen werden inhaltsgleich von den Statistischen Landesämtern veröffentlicht oder sind dort als Arbeitstabelle verfügbar.

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten. Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten. Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte. Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

1.2.2 Erfasster Personenkreis

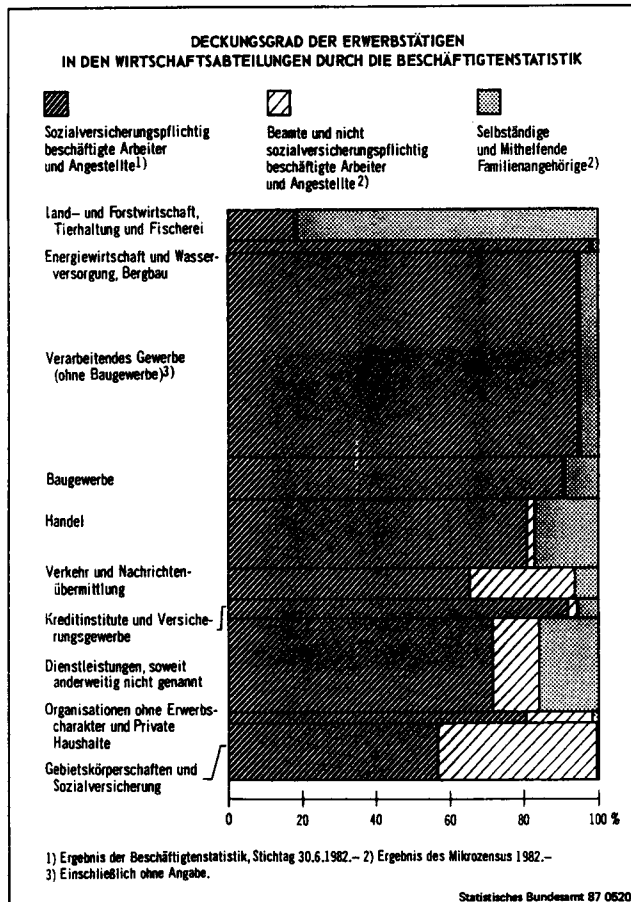
Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen fast 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige, Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

- 1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung -DEVO) vom 24.11.1972 (BGBl. I, S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593).
- 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung - DÜVO) vom 18.12.1972 (BGBl. I, S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616).

Wirtschaftsfachlich untergliedert liefert die Beschäftigtenstatistik für einige Wirtschaftsabteilungen für nahezu alle darin Erwerbstätigen Informationen. Im Dienstleistungsbereich werden immerhin für mehr als 60 % der in diesem Bereich Erwerbstätigen Daten geliefert. Knapp unter 20 % liegt der Deckungsgrad im Wirtschaftsbereich "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei" (siehe Schaubild 1)³⁾.

Schaubild 1



1.2.3 Art der Meldungen

Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** (§ 3 DEVO) bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

3) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild siehe Herberger, L./Becker, B.: "Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus" in WiSta 4/1983, S. 290 ff., sowie Herberger, L./Mayer, H.-L.: "Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung", Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3ff.

eine **Abmeldung** (§ 4 DEVO) bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

eine **Jahresmeldung** (§ 5 DEVO) für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen,

eine **Unterbrechungsmeldung** (§ 6 DEVO) für die Beschäftigten, die z.B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, wegen Krankheit (Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung), Schlechtwettergeldbezug oder wegen Erziehungsurlaub ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

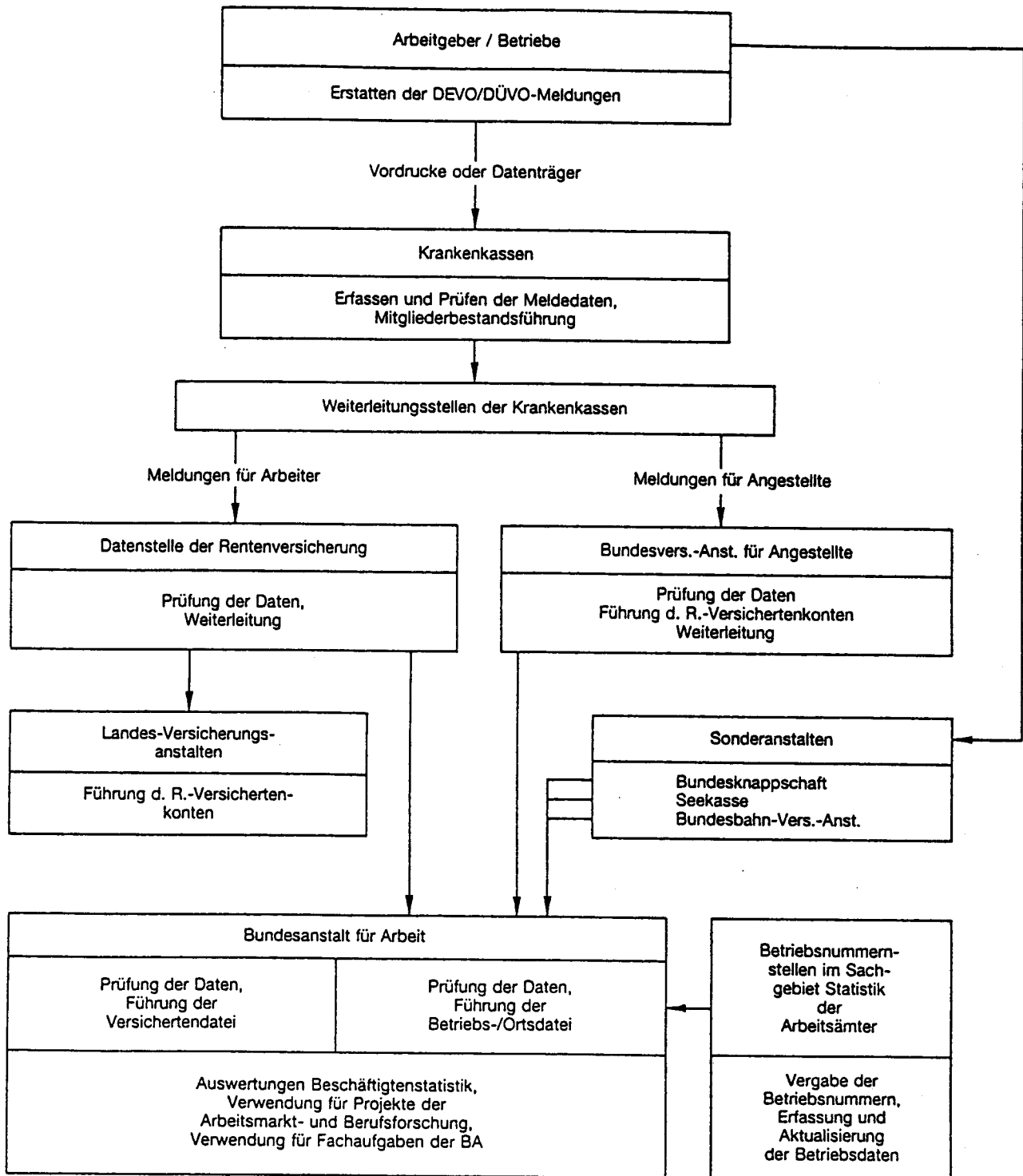
Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Meldung der Beitragsgruppe, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts an die Träger der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen ("Versicherungsnachweisen") vorgenommen. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen spätestens zwei Wochen nach Beginn einer Beschäftigung die eine Beitragspflicht begründet, Abmeldungen müssen innerhalb von sechs Wochen nach der Auflösung, Unterbrechungsmeldungen innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats der Unterbrechung und Jahresmeldungen zum 31. März des Folgejahres abgegeben werden. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten der Meldungen an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung der Meldungen werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit zur Speicherung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt (siehe Schaubild 2).

Schaubild 2

Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit



1.2.4 Erhebungsmerkmale

Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei der Bundesanstalt für Arbeit entnommen. Bis auf die Tatbestände "beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt" sowie "Ende der Beschäftigung", die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen werden, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. Die Ergebnisse des sogenannten Jahreszeitraummaterials der Beschäftigtenstatistik enthalten neben den Merkmalen des Stichtagsmaterials auch die Merkmale Bruttoarbeitsentgelt sowie Beginn und Ende der Beschäftigung bzw. Beschäftigungsdauer.

Auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik:

1) Merkmale des Stichtagsmaterials

Träger der Rentenversicherung
Geburtsjahr/Altersjahr
Geschlecht
Wirtschaftszweig
Arbeitsort
Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)
Stellung im Beruf
Ausbildung
Staatsangehörigkeit

2) Zusätzliche Merkmale des Jahreszeitraummaterials

Beginn und Ende der Beschäftigung (bzw. Beschäftigungsdauer)
Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. **V e r s i c h e r t e n k o n t o**, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus den Versicherungsnachweisen) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese **V e r s i c h e r t e n d a t e i** ist die Grundlage aller Auszählungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölf-

stellig und beinhaltet u.a. das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die Bundesanstalt für Arbeit hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine - auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende - **B e t r i e b s d a t e i** aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine **B e t r i e b s n u m m e r** vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindecodizes umzuschlüsseln, wurde die **O r t s d a t e i** eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich.

1.2.5 Unterschiede zwischen dem Stichtagsmaterial und dem Jahreszeitraummaterial

Die vierteljährlichen Stichtagsauswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenstandes erfolgen sechs Monate nach dem Berichtsstichtag. Hierzu wird für jeden Versicherten einzeln für den Berichtsstichtag festgestellt, ob ein Beschäftigungsverhältnis besteht. Dabei werden alle Arten von Meldungen berücksichtigt, um zu prüfen, ob sich aus den vorliegenden An- und Abmeldungen das Bestehen oder Nichtbestehen eines Beschäftigungsverhältnisses am Stichtag ergibt. Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszählung ist ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Auswertungsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % dieser Meldungen vor⁴⁾. Dieses versichertenbezogene Vor-

4) Siehe Wermter, W.: "Die Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit" in Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Heft 4/1981, S. 428 ff. Sowie Wermter, W./Cramer, U. "Wie hoch war der Beschäftigtenanstieg seit 1983?" in Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Heft 4/1988, S. 468 ff.

gehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten, der seine Arbeitsstelle gewechselt hat, zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt oder wenn Jahresmeldungen ganzjährig Beschäftigter noch fehlen. Damit wird das Niveau der Beschäftigung insgesamt zutreffend ermittelt. Fehlende Anmeldungen werden im Prinzip bei den jährlich fälligen Jahresmeldungen aufgedeckt (Inventurfunktion). Fehlende Abmeldungen dagegen erhöhen tendenziell den Beschäftigungsstand, denn prinzipiell wird in der Beschäftigtenstatistik ein Arbeitnehmer so lange als beschäftigt gezählt, wie nicht das Gegenteil angezeigt wird (Transitivitätsannahme)⁵⁾.

Beim Jahreszeitraumaterial muß dagegen ausschließlich auf die Jahresmeldungen bzw. Abmeldungen mit den Angaben über das Entgelt und die Beschäftigungsdauer des betreffenden Jahres zurückgegriffen werden, da die Anmeldungen diese Angaben nicht enthalten. Mit der Erstellung des Jahreszeitraumaterials muß daher so lange gewartet werden, bis grundsätzlich alle Meldungen des betreffenden Jahres bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sind. Im allgemeinen wird das Jahreszeitraumaterial derzeit etwa ein- einhalb Jahre (bis 1983 zweieinhalb Jahre) nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum dürften rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sein. Ergebnisse des Jahreszeitraumaterials liegen seit 1975, seit 1982 in dieser Form vor.

2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u.a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beiträge zu den gesetz-

lichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt⁶⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁷⁾, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt als:

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat die nachfolgend genannten Beträge für die jeweiligen Jahre nicht übersteigt.

In den Jahren 1977 bis 1988 waren folgende Beschäftigten mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten außerhalb / innerhalb des Bergbaus	
1.1.1977-30. 6.1977	425	525
1.7.1977-31.12.1977	370	370
1.1.1978-31.12.1984	390	390
1.1.1985-31.12.1985	400	400
1.1.1986-31.12.1986	410	410
1.1.1987-31.12.1987	430	430
1.1.1988-31.12.1988	440	440

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis)

5) Zu Einzelheiten siehe auch Cramer, U.: "Zur Stabilität von Beschäftigung", in Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Heft 2/1986, S. 243 ff.

6) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet.

7) Im nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden 1985 bzw. 19 Stunden 1986 wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes (GG) sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden 1985 (1986: weniger als 19 Stunden)
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr 1985 (1986: von 19 Stunden und mehr), jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Arbeiter- oder Angestelltenverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigten.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule oder einer wissenschaftlichen Hochschule gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch

wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschluszeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium, der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), der Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, der Abschluß einer Fachhochschule oder wissenschaftlichen Hochschule angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.

- Wissenschaftliche Hochschule: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte wissenschaftliche Hochschulen. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Bruttoarbeitsentgelt

Unter Entgelt wird das Bruttoarbeitsentgelt bis zur Höhe der Beitragsbemessungsgrenze verstanden, für das (entsprechend der jeweils gültigen Beitragssätze für die einzelnen Sozialversicherungsträger) Sozialversicherungsbeiträge abzuführen sind. Die Beitragsbemessungsgrenze begrenzt das bei der Beitragsberechnung zu berücksichtigende Entgelt der Arbeitnehmer nach oben. Die Beitragsbemessungsgrenzen werden jährlich an die Entwicklung der Löhne und Gehälter angepaßt. Seit 1975 entwickelte sich die jährliche Beitragsbemessungsgrenze wie folgt:

Jahr	Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten	Knappschaftliche Rentenversicherung
	DM	
1975	33 600	40 800
1976	37 200	45 600
1977	40 800	50 400
1978	44 400	55 200
1979	48 000	57 600
1980	50 400	61 200
1981	52 800	64 800
1982	56 400	69 600
1983	60 000	73 200
1984	62 400	76 800
1985	64 800	80 400
1986	67 200	82 800
1987	68 400	85 200
1988	72 000	87 600

Die Begrenzung des Entgelts hat bei relativ tiefer wirtschaftsfachlicher Gliederung Bedeutung für die Aussagekraft der Ergebnisse. Unterscheidet man nach Wirtschaftsunterabteilungen oder gar nach einer noch feineren Gliederung, so muß man berücksichtigen, daß für die Berechnung der Durchschnittswerte bei Personen mit einem Entgelt, das über der Beitragsbemessungsgrenze liegt, nur das Einkommen bis zur Beitragsbemessungsgrenze als Bruttoarbeitsentgelt berücksichtigt und in die Entgeltgesamtsumme einbezogen wird. Mit anderen Worten, alle zu diesem Kreis gehörenden Personen sind für 1985 (1986) mit dem gleichen Entgelt von 64 800 (67 200) DM (Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten) bzw. 80 400 (82 800) DM (Knappschaftliche Rentenversicherung) in die Ermittlung des Durchschnittseinkommens (arithmetisches Mittel) eingegangen.

Seit 1984 wird bei den Personen, die nur zeitweise (z.B. bei Zahlung des 13. Gehaltes) über der Beitragsbemessungsgrenze liegen, dieses Entgelt auf die übrige Zeit des Jahres umgelegt. Dadurch fällt ein größerer Teil des Gehalts unter die Beitragspflicht. Nach den Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wurden im Jahr 1984 etwa 86 % der Bruttolohn- und -gehaltsumme in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Knapp 2 % entfielen auf das Entgelt über der Beitragsbemessungsgrenze. Gut 12 % bezogen die Beamten (einschl. Soldaten) und gut 1 % die sonstigen Nichtbeitragspflichtigen⁸⁾).

Es sind erste methodische Untersuchungen vorgenommen worden, um mit Hilfe von zum Beispiel Spline-Funktionen das Einkommen über der Beitragsbemessungsgrenze (unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen über die gesamte Bruttolohn- und -gehaltsumme) in regionaler Gliederung zu schätzen⁹⁾.

8) Die letzten Daten beziehen sich auf 1985. Siehe Schoer, K.: "Bruttolöhne und -gehälter 1975 bis 1985" in WiSta 11/1986, S. 861 ff. Bei den Vergleichen muß berücksichtigt werden, daß aus methodischen und definitorischen Gründen die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik in Teilbereichen nur nach Umrechnungen direkt mit der Bruttolohn- und -gehaltsumme verglichen werden können.

9) Siehe Becker, B.: "Berechnung der Bruttolohn- und -gehaltsumme nach Arbeitsmarktreionen zur Neuabgrenzung der Fördergebiete der Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur'", Gutachten im Auftrag des Bundesministers für Wirtschaft, Wiesbaden 1986.

Beschäftigungsdauer

Die *B e s c h ä f t i g u n g s d a u e r* für eine Person richtet sich nicht nach den tatsächlich geleisteten Arbeitstagen, sondern nach der Dauer des sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisses. Die Beschäftigungsdauer erstreckt sich damit auch auf Tage, an denen in der Regel nicht gearbeitet wird, wie zum Beispiel Samstage, Sonntage, Feiertage. Das Arbeitsverhältnis gilt auch weiterhin als bestehend, wenn der Beschäftigte zum Beispiel krank oder in Urlaub ist. Bei Berechnungen des in einem bestimmten Jahr tatsächlich geleisteten Arbeitsvolumens muß deswegen berücksichtigt werden, daß die Beschäftigungsdauer in der Beschäftigtenstatistik die Gesamtzeit erfaßt, über die sich das versicherungspflichtige Arbeitsverhältnis erstreckt.

Beschäftigungsfälle und Personen

B e s c h ä f t i g u n g s f ä l l e sind die einzelnen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse, die die Betriebe melden. Eine *P e r s o n* kann zum Beispiel durch Wechsel des Arbeitgebers für einen bestimmten Zeitraum mehrere Beschäftigungsfälle (Arbeitsverhältnisse) aufweisen, eine Person kann auch mehrere gleichzeitig bestehende Beschäftigungsverhältnisse haben. Sofern eine Person mehrere Beschäftigungsfälle im Jahr hatte (z.B. verschiedene Beschäftigungsverhältnisse nacheinander), wird sie bei Personenauswertungen (= Zahl der insgesamt im Jahre X beschäftigten Personen) nur einmal gezählt.

Die Begriffe "(sozialversicherungspflichtig) *B e s c h ä f t i g t e*", "(sozialversicherungspflichtig beschäftigte) Arbeitnehmer", "(sozialversicherungspflichtig beschäftigte) Arbeiter und Angestellte" und "Personen" werden im folgenden synonym verwandt. Das gleiche gilt für die Begriffe "(beitragspflichtiges) Bruttoarbeitsentgelt" und "Entgelt".

3 Auswertungsprobleme und -möglichkeiten des Jahreszeitraummaterials im Vergleich zu Stichtagsauswertungen

Wie die Übersicht zeigt, ist im Rahmen des Jahreszeitraummaterials sowohl eine Auswertung nach Beschäftigungsfällen als auch nach Personen (Personenkonzept) möglich, und zwar für einen Stichtag oder einen Jahreszeitraum. Für

Auswertungen von stichtags-(S) und zeitraumbezogenen (Z) Daten für beschäftigte Personen (P) und Beschäftigungsfälle (F) gelten unter der Annahme, daß eine Reihe von Personen im Zeitablauf das Arbeitsverhältnis wechselt und daß Personen gleichzeitig mehrere Arbeitsverhältnisse haben, folgende Beziehungen:

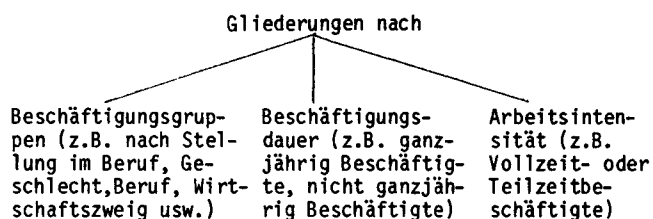
$$\begin{aligned}\Sigma P_S &< \Sigma P_Z \\ \Sigma P_S &< \Sigma F_S \\ \Sigma P_Z &< \Sigma F_Z\end{aligned}$$

Die im Vergleich zu Stichtagsauswertungen wesentlich höhere Zahl der in einem Jahreszeitraum - ganzjährig oder vorübergehend - beschäftigten Personen ($\Sigma P_S < \Sigma P_Z$) erklärt sich durch die hohe Zahl der jährlichen Zugänge (aus dem Bildungssystem, aus Arbeitslosigkeit, nach erfolgter Unterbrechung wegen Heirat und/oder Mutterschaft etc.) und Abgänge (wegen Frühinvalidität, Ruhestand, Eheschließung und/oder Mutterschaft, Arbeitslosigkeit etc.) aus sozialversicherungspflichtiger Tätigkeit. Während die Abgänge, die vor einer bestimmten Stichtagsauszählung liegen, den Bestand der Personen am Stichtag entsprechend reduzieren, vermindern bei der Ermittlung der in einem Zeitraum überhaupt beschäftigten Personen Abgänge im Bezugszeitraum die Zahl der beschäftigten Personen in diesem Bezugszeitraum nicht.

Für viele Fragestellungen aus dem Bereich der Erwerbstätigkeits- und Entgeltstatistik eignen sich Auswertungen nach dem Personenkonzept. Bei Personen mit mehr als einem Beschäftigungsfall im Jahr ist jedoch zu beachten, daß nur wenige Merkmale im Jahresverlauf konstant sind (z.B. Geschlecht, Geburtsjahr), während andere veränderbar (z.B. Wirtschaftszweig, Beruf, Arbeitsort) bzw. summierbar (Entgelt, Beschäftigungsdauer) sind (siehe Übersicht).

Bei Auswertungen der entsprechenden Daten von Personen mit mehreren Beschäftigungsfällen pro Jahr nach im Jahresverlauf veränderbaren Merkmalen könnte deswegen zum Beispiel eine schwerpunktmäßige Zuordnung vorgenommen werden. So kann eine Person dem Wirtschaftszweig, dem Beruf oder dem Arbeitsort zugeordnet werden, wo sie ihren von der Beschäftigungsdauer her längsten Beschäftigungsfall hatte. Es ist auch denkbar, nach anderen Kriterien zuzuordnen, zum Beispiel nach dem Beschäftigungsfall mit dem höchsten Entgelt oder nach dem zeitlich ersten.

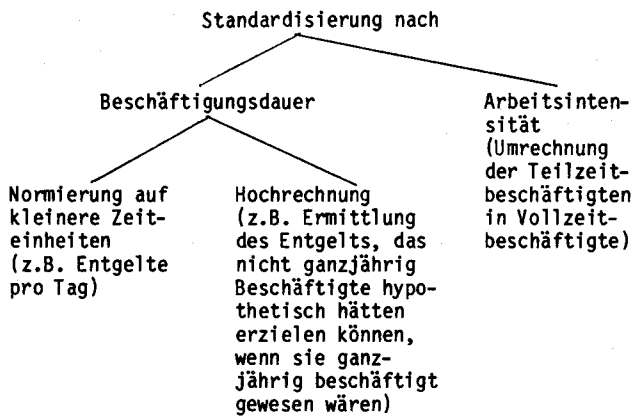
Für bestimmte Untersuchungszwecke ist es angebracht, durch Typisierung bzw. Standardisierungen relativ homogene Gruppen zu bilden. Da zum Beispiel die Höhe des Entgelts von bestimmten sozialen Merkmalen, wie Geschlecht, Stellung im Beruf usw., sowie von der Beschäftigungsdauer und Arbeitsintensität (gemessen an Voll- bzw. Teilzeitarbeit) abhängig ist, sollte man bei Analysen der Entgeltstruktur eine Gliederung nach bestimmten Beschäftigungstengruppen und Merkmalen vornehmen:



Es werden dementsprechend unter anderem Durchschnittsentgelte von zum Beispiel ganzjährig vollzeitbeschäftigten männlichen Angestellten bzw. ganzjährig vollzeitbeschäftigten weiblichen Angestellten usw. berechnet.

Zum Teil empfiehlt es sich auch, bei der Bildung von Durchschnittsentgelten bestimmte Standardisierungen vorzunehmen. So ist zum Beispiel vor allem bei nicht ganzjährig Beschäftigten die Berechnung von Entgelten pro Beschäftigungstag sinnvoll. Multipliziert man das Ergebnis mit der Anzahl von Tagen im Jahr (üblicherweise 365, im Jahreszeitraummaterial des Statistischen Bundesamtes werden jedoch zur Erleichterung der Berechnungen die Monate mit jeweils 30 Tagen und damit das Jahr mit 360 Tagen angesetzt), so erhält man das hypothetisch zu erwartende Entgelt im Jahr, wenn alle im Jahreszeitraum beschäftigten Personen ganzjährig beschäftigt gewesen wären.

Eine weitere Möglichkeit der Standardisierung ist die Berücksichtigung der Arbeitsintensität, indem man Teilzeitbeschäftigte in Vollzeitbeschäftigte umrechnet. Nach den Ergebnissen des Mikrozensus ergibt sich, daß - gemessen an der normalerweise geleisteten Wochenarbeitszeit - im Durchschnitt ein Teilzeitbeschäftigter etwa 0,5 Vollzeitbeschäftigten entspricht.



Grundsätzlich sind im Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik in zeitlicher Hinsicht Zeitpunkt-, Zeitraum- und Durchschnittsbetrachtungen möglich.

Bei der Jahresdurchschnittsbildung werden Zeitpunkt- und Jahreszeitraumbetrachtung miteinander verbunden. Der ideale Jahresdurchschnitt ist der Durchschnitt von Angaben für alle Tage eines Jahres.

Formal stellt sich das Problem wie folgt dar:

Bei der Berechnung von Durchschnittsentgelten DE (je Fall bzw. Person) in der Jahreszeitraumbetrachtung Z, also DE (Z), würde man die

Summe der im Jahr erzielten Entgelte ΣE durch alle im Jahresverlauf beschäftigten Fälle $\Sigma F (Z)$ oder Personen $\Sigma P (Z)$ (ob ganzjährig oder nur einen Tag tätig) dividieren:

$$(1) DE (Z) = \frac{\Sigma E}{\Sigma F (Z) \text{ bzw. } \Sigma P (Z)}$$

Das Durchschnittsentgelt DE (D) bei der Jahresdurchschnittsbetrachtung erhält man dagegen durch die Division von E mit den im Jahresdurchschnitt D beschäftigten Fällen F (D) bzw. Personen P (D):

$$(2) DE (D) = \frac{\Sigma E}{F (D) \text{ bzw. } P (D)}$$

Die jahresdurchschnittlich beschäftigten Fälle F (D) bzw. Personen P (D) erhält man, indem man für jeden Stichtag T_i (wobei $i = 1, 2, \dots, 365$) im Jahr die Anzahl der Beschäftigungsfälle F_i bzw. Personen P_i feststellt, addiert und durch die Anzahl der Stichtage dividiert, also

$$(3) F (D) \text{ bzw. } P (D) = \frac{\sum_{i=1}^{365} F_i \text{ bzw. } \sum_{i=1}^{365} P_i}{\sum_{i=1}^{365} T_i}$$

Übersicht: Die Merkmale der Beschäftigtenstatistik in Abhängigkeit von den Auszähleinheiten und der Berichtsperiode

Merkmale	Auszähleinheit		
	Person		Beschäftigungsfall
	Auswertung		
	Stichtag I)	Jahreszeitraum	
1 Merkmale mit unveränderlichen Merkmalsausprägungen Geschlecht Geburtsjahr	Darstellung vierteljährlicher Bestandszahlen für Personen	Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen	
2 Merkmale mit veränderlichen Merkmalsausprägungen (variable Merkmale) Staatsangehörigkeit Stellung im Beruf Ausbildung Beruf Wirtschaftszweig Rentenversicherungsträger Arbeitsort/Gemeinde Abgabegrund der Meldung	Darstellung vierteljährlicher Bestandszahlen für Personen nach für den Stichtag feststehenden Merkmalen	Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen; bei Personen mit mehreren Beschäftigungsfällen im Berichtsjahr kombinierte Darstellung für mehrere Beschäftigungsfälle je Person 2) oder schwerpunktmäßige Zuordnung je variablem Merkmal	
3 Merkmale mit summierbaren Merkmalsausprägungen Beschäftigungszeit (nach Beginn und Ende der Beschäftigung), Bruttoarbeitsentgelt		Darstellung aller im Berichtsjahr überhaupt beschäftigten Personen nach Gesamtbeschäftigungszeit und -entgelt (ggf. Summe aus mehreren Fällen)	
		Darstellung aller Beschäftigungsfälle im Berichtsjahr nach Beschäftigungsdauer und Entgelt je Fall	

1) Stichtagsauswertungen werden z.Z. nur aus dem aktuellen Vierteljahresstichtagsmaterial vorgenommen.

2) Dies gilt z.B. auch für die Darstellung nach Entgeltgruppen (siehe ansonsten Gruppe 3 der Merkmale in der Vorspalte).

Die Berechnung nach der Formel 3 ist allerdings sehr aufwendig. Da die Summe aller Fälle bzw. Personen an den Stichtagen im Jahr identisch ist mit der Summe der von allen Beschäftigungsfällen bzw. von allen Personen geleisteten Beschäftigungstage im Jahr, erhält man das gleiche Ergebnis auch, wenn man die Beschäftigungstage aller Fälle $\sum T (F)$ bzw. aller Personen $\sum T (P)$ durch 365 dividiert:

$$(4) F (D) \text{ bzw. } P (D) = \frac{\sum T (F) \text{ bzw. } \sum T (P)}{365}$$

Gilt die Annahme, daß eine Person nicht gleichzeitig mehrere Beschäftigungsfälle hat, ist die Zahl der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsfälle identisch mit der der jahresdurchschnittlich beschäftigten Personen:

$$(5) F (D) = P (D)$$

Tatsächlich gab es in den letzten Jahren an ausgewählten Stichtagen jeweils fast 30 000 Personen, die gleichzeitig mehr als einen Beschäftigungsfall aufwiesen. Diese Anzahl ist jedoch mit einem Anteil von 0,1 % an allen Personen sehr gering. In diesem Fall gilt dann:

$$(6) F (D) = P' (D) \geq P (D),$$

wobei $P' (D)$ die Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Personen unter Einschluß der gleichzeitigen Beschäftigungsfälle ist.

Vom erwerbsstatistischen Standpunkt betrachtet ist $P' (D)$ exakter als $P (D)$, denn bei $P (D)$

müssen zum Beispiel die Entgelte von gleichzeitigen Beschäftigungsfällen sektoral und regional schwerpunktmäßig einem (z.B. dem längsten) Beschäftigungsfall zugewiesen werden, während bei $P' (D)$ die gleichzeitigen Beschäftigungsfälle exakt sektoral und regional zugeordnet werden.

Zur Zeit wird - zusammen mit den Statistischen Landesämtern - ein gemeinsames Tabellenprogramm erarbeitet, in dem die Daten des Jahreszeitraummaterials auch auf Länder- und zum Teil auf Kreisebene dargestellt werden. In diesem Tabellenprogramm wird dem Problem der regionalen Zuordnung von Personen, die Beschäftigungsfälle in unterschiedlichen Regionen haben, insbesondere durch zwei alternative Konzepte Rechnung getragen: Zum einen werden jahresdurchschnittliche Personen dargestellt. Bei diesem Konzept werden alle ganzjährig beschäftigten Fälle als eine Person gezählt; alle nicht ganzjährig beschäftigten Fälle werden zu ganzjährig beschäftigten Personen aggregiert. Dieses Konzept erlaubt eine eindeutige regionale und sektorale Zuordnung. Das zweite Konzept stellt nur die Personen dar, die nur einen Beschäftigungsfall im Jahr haben. Damit wird das Problem der regionalen und sektoralen Zuordnung von Personen mit mehreren Beschäftigungsfällen ausgeklammert, ohne daß - wie die nachfolgende Auswertung für 1984 zeigt - die Anzahl der Personen (im Vergleich zu den ganzjährig Beschäftigten mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen) in nennenswertem Umfang sinkt.

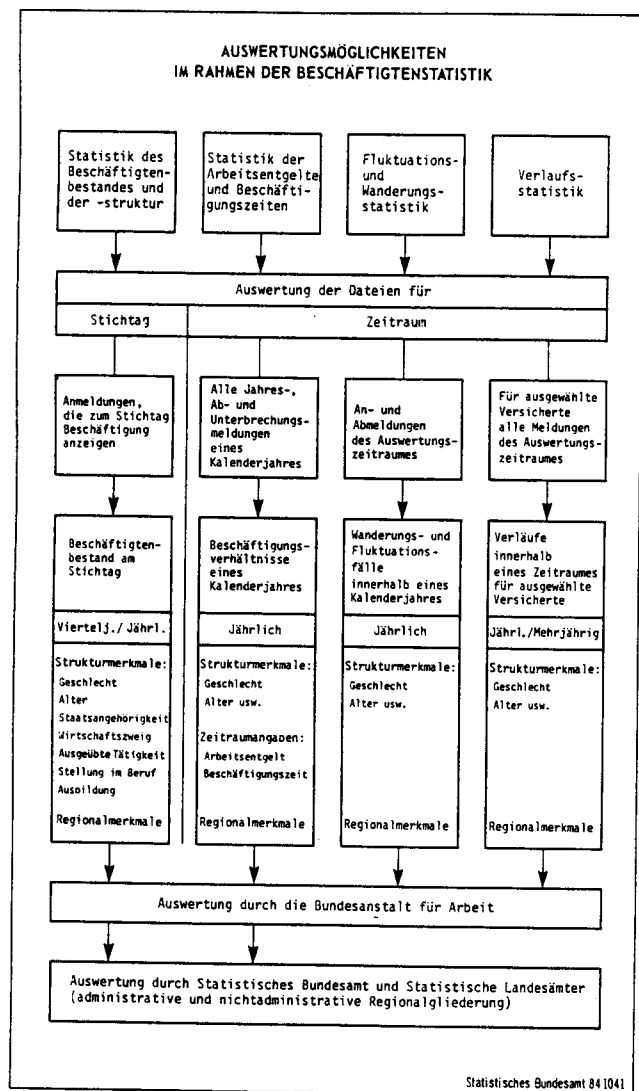
Merkmalsgliederung	1 %-Stichprobe - 1984 -		Anteil Spalte 2 an Spalte 1 in %
	Alle	Mit einem	
	Beschäftigungsfälle	Beschäftigungsfall	
	1 000		
Personen	22 777,5	19 912,2	87,4
darunter:			
ganzjährig			
Beschäftigte ¹⁾²⁾	15 218,7	14 625,6	96,1
Vollzeit-			
beschäftigte ¹⁾²⁾ ...	13 719,9	13 180,5	96,1
Teilzeitbeschäftigte ¹⁾	1 498,8	1 445,1	96,4

1) Ohne Personen ohne Entgelt.

2) Ohne Beschäftigte in beruflicher Ausbildung.

Das bisherige Auswertungsprogramm der Beschäftigtenstatistik wird - wie die methodischen Erläuterungen bereits gezeigt haben - durch die Analyse des Jahreszeitraummaterials wesentlich erweitert (siehe Schaubild 3). Durch die Information über den Beschäftigungsverlauf innerhalb eines Jahres kann neben den bisherigen Stichtagsergebnissen über demographische und erwerbsstatistische Merkmale zusätzlich untersucht werden:

Schaubild 3



- wie viele Personen im Jahresverlauf überhaupt beschäftigt waren (Personenkonzept),
- welche typischen Wanderungs- und Fluktuationenfälle innerhalb des Berichtsjahres auftraten (Personenkonzept und Kombinationsgliederung) und
- ob sich über mehrere Jahre hinweg typische Beschäftigungstrends erkennen lassen (Personen- und Fallkonzept).

Die Angaben über die Entgelte werden u.a. ausgewertet

- für die Berechnung der Lohn- und Gehaltssumme in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (Fallkonzept),
- für die jährliche Fortschreibung der allgemeinen Bemessungsgrundlage in der Rentenversicherung (Personenkonzept) sowie
- für die Aufstellung von Verdienstschichtungen (Personenkonzept).

Die Angaben über die Beschäftigungsdauer werden u.a.

- für die Ermittlung des Durchschnittsentgelts je Person bzw. Beschäftigungsfall sowie
- für die Berechnung des jährlichen Gesamtarbeitsvolumens und damit als Grundlage für die Schätzung von Produktivitätsziffern

benötigt.¹⁰⁾

10) Siehe z.B. Becker, B./Schoer, K.: "Entwicklung der Erwerbstätigkeit 1979 bis zum ersten Halbjahr 1985" in WiSta 9/1985, S. 737 ff.

11 BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG
BESCHAEFTIGTE PERSONEN 1985 NACH ALTERSGRUPPEN

1000

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	GE- SCHLECHT	BESCHAEF- TIGUNGS- FAELLE	PERSONEN	DAVON MIT ... BESCHAEFTIGUNGSFAELLEN			FAELLE JE PERSON
				1	2	3 UND MEHR	
UNTER 20	M	1 307.4	1 150.4	1 019.5	111.5	19.4	1.1
	W	1 077.6	929.6	807.1	102.4	20.1	1.2
	Z	2 385.0	2 080.0	1 826.6	213.9	39.5	1.1
20 - 25	M	2 313.1	1 832.4	1 463.8	285.4	83.2	1.3
	W	2 217.6	1 832.8	1 519.0	259.8	54.0	1.2
	Z	4 530.7	3 665.2	2 982.8	545.2	137.2	1.2
25 - 30	M	2 045.9	1 706.3	1 438.0	217.2	51.1	1.2
	W	1 514.4	1 309.3	1 140.0	144.3	25.0	1.2
	Z	3 560.3	3 015.6	2 578.0	361.5	76.1	1.2
30 - 35	M	1 776.7	1 542.2	1 353.7	156.8	31.7	1.2
	W	1 085.8	947.0	841.9	88.6	16.5	1.1
	Z	2 862.5	2 489.2	2 195.6	245.4	48.2	1.1
35 - 40	M	1 689.5	1 486.8	1 328.0	130.8	28.0	1.1
	W	982.6	875.2	796.1	64.7	14.4	1.1
	Z	2 672.1	2 362.0	2 124.1	195.5	42.4	1.1
40 - 45	M	1 648.9	1 474.1	1 337.4	112.3	24.4	1.1
	W	981.4	877.6	803.6	60.7	13.3	1.1
	Z	2 630.3	2 351.7	2 141.0	173.0	37.7	1.1
45 - 50	M	2 003.6	1 800.0	1 635.6	136.1	28.3	1.1
	W	1 130.3	1 024.5	952.5	56.9	15.1	1.1
	Z	3 133.9	2 824.5	2 588.1	193.0	43.4	1.1
50 - 55	M	1 489.8	1 343.8	1 224.8	98.7	20.3	1.1
	W	781.0	714.0	665.9	40.2	7.9	1.1
	Z	2 270.8	2 057.8	1 890.7	138.9	28.2	1.1
55 - 60	M	1 193.1	1 064.0	954.8	93.2	16.0	1.1
	W	609.7	555.1	514.7	33.6	6.8	1.1
	Z	1 802.8	1 619.1	1 469.5	126.8	22.8	1.1
60 - 65	M	447.1	368.9	300.6	59.2	9.1	1.2
	W	201.9	178.8	158.7	17.7	2.4	1.1
	Z	649.0	547.7	459.3	76.9	11.5	1.2
65 UND MEHR ...	M	69.3	59.5	51.5	7.1	0.9	1.2
	W	41.1	34.0	28.5	4.8	0.7	1.2
	Z	110.4	93.5	80.0	11.9	1.6	1.2
INSGESAMT ...	M	15 984.4	13 828.4	12 107.7	1 408.3	312.4	1.2
	W	10 623.4	9 277.9	8 228.0	873.7	176.2	1.1
	I	26 607.8	23 106.3	20 335.7	2 282.0	488.6	1.2

2 BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1985
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
INSGESAMT										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	366.4	334.1	32.3	283.6	254.2	29.4	121.0	101.5	19.5
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	12 694.4	9 380.6	3 313.8	11 119.2	8 074.8	3 044.4	7 874.8	5 483.5	2 391.3
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	545.8	363.9	181.9	506.6	336.4	170.2	410.4	267.6	142.8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	9 927.6	7 083.6	2 844.0	8 878.4	6 263.6	2 614.8	6 522.0	4 460.2	2 061.8
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	723.3	398.6	324.7	662.8	362.4	300.4	527.1	282.7	244.4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	435.2	340.5	94.7	385.9	298.2	87.7	275.3	206.7	68.6
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	406.1	321.0	85.1	346.7	269.3	77.4	226.5	166.1	60.4
23	EISEN-, METALLERZ, GIES- SERE U. STAHLVERF.	780.6	620.3	160.3	709.1	559.4	149.7	539.1	418.0	121.1
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2 935.5	2 070.6	864.9	2 654.3	1 859.0	795.3	2 015.9	1 378.4	637.5
25 07 1 25. (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.) FEINMECH., EBM-W. ...	1 991.7	1 361.4	630.3	1 781.6	1 201.3	580.3	1 315.0	847.3	467.7
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	956.7	743.3	213.4	846.4	651.6	194.8	604.9	455.3	149.6
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	749.1	605.6	143.5	670.7	537.1	133.6	472.3	368.1	104.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	949.4	622.3	327.1	820.9	525.3	295.6	545.9	337.6	208.3
3	BAUGEWERBE	2 221.0	1 933.1	287.9	1 734.2	1 474.8	259.4	942.4	755.7	186.7
30	BAUHAUPTGEWERBE	1 572.2	1 369.4	202.8	1 199.3	1 018.1	181.2	639.3	509.9	129.4
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ...	648.8	563.7	85.1	534.9	456.7	78.2	303.1	245.8	57.3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	4 941.4	2 068.0	2 873.4	4 225.6	1 673.3	2 552.3	2 890.1	1 082.4	1 807.7
4	HANDEL	3 562.9	1 089.6	2 473.3	3 115.6	912.0	2 203.6	2 128.1	575.0	1 553.1
40 - 1	GROSSHANDEL	1 178.0	453.0	725.0	1 044.6	382.7	661.9	748.9	252.6	496.3
42	HANDELSVERMITTLUNG	207.3	76.8	130.5	180.2	63.4	116.8	119.2	36.0	83.2
43	EINZELHANDEL	2 177.6	559.8	1 617.8	1 890.8	465.9	1 424.9	1 260.0	286.4	973.6
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	1 378.5	978.4	400.1	1 110.0	761.3	348.7	762.0	507.4	254.6
50 0	EISENBAHNEN	155.5	138.8	16.7	142.0	126.9	15.1	116.8	105.0	11.8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	348.3	270.5	77.8	249.8	189.8	60.0	168.1	125.3	42.8
50. (OHNE 50 0 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	874.7	569.1	305.6	718.2	444.6	273.6	477.1	277.1	200.0
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	8 602.0	3 282.8	5 319.2	7 476.2	2 685.0	4 791.2	4 994.9	1 539.4	3 455.5
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	928.5	71.2	857.3	871.6	61.8	809.8	717.5	47.6	665.9
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	669.7	54.9	614.8	631.3	47.0	584.3	524.0	36.2	487.8
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	258.8	16.3	242.5	240.3	14.8	225.5	193.5	11.4	182.1
7	Dienstleistungen, A.N.G. ...	5 413.6	2 360.3	3 053.3	4 567.7	1 894.1	2 673.6	2 811.8	1 021.6	1 790.2
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	1 095.1	788.2	306.9	874.4	613.2	261.2	410.3	260.2	150.1
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	476.4	441.6	34.8	393.3	362.6	30.7	208.2	187.3	20.9
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	1 101.6	309.9	791.7	955.3	266.6	688.7	646.4	186.5	459.9
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESN.	1 446.1	349.6	1 096.5	1 275.5	305.9	969.6	878.8	215.8	663.0
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	832.9	145.0	687.9	724.7	114.2	610.5	488.4	66.8	421.6
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	461.5	326.0	135.5	344.5	231.6	112.9	179.7	105.0	74.7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	553.3	162.8	390.5	495.6	140.8	354.8	319.7	81.5	238.2
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	157.0	43.8	113.2	139.8	37.4	102.4	93.0	25.3	67.7
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR. ...	337.6	75.5	262.1	306.0	66.1	239.9	201.2	37.0	164.2
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	1 706.6	688.5	1 018.1	1 541.3	588.3	953.0	1 145.9	388.7	757.2
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	1 502.2	667.5	834.7	1 355.9	571.6	784.3	1 004.1	377.5	626.6
96	SOZIALVERSICHERUNG	204.4	21.0	183.4	185.4	16.7	168.7	141.8	11.2	130.6
-	OHNE ANGABE	3.6	2.6	1.0	1.7	1.0	0.7	0.8	0.5	0.3
INSGESAMT ...		26 607.8	15 068.1	11 539.7	23 106.3	12 688.3	10 418.0	15 881.6	8 207.3	7 674.3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. -

2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL. -

3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL.

2 BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1985
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	DAVON	
									AR- BEITER	ANGE- STELLTE
MAENNLICH										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	273.7	258.3	15.4	205.2	190.9	14.3	84.6	74.9	9.7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	9 663.0	7 636.8	2 026.2	8 415.3	6 542.0	1 873.3	6 010.6	4 470.0	1 540.6
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORGUNG, BERGBAU	488.9	351.4	137.5	455.3	325.1	130.2	371.2	259.1	112.1
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	7 108.2	5 382.4	1 725.8	6 365.3	4 767.0	1 598.3	4 794.1	3 468.8	1 325.3
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	533.1	321.4	211.7	492.3	294.0	198.3	404.1	236.0	168.1
21	KUNSTSTOFF- GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	295.5	235.5	60.0	262.1	206.7	55.4	193.3	148.1	45.2
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	328.1	272.2	55.9	275.6	224.8	50.8	176.2	134.9	41.3
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	673.2	567.6	105.6	610.7	512.0	98.7	469.2	386.4	82.8
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2 509.4	1 915.9	593.5	2 268.4	1 719.9	548.5	1 735.6	1 281.3	454.3
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...	1 257.8	848.5	409.3	1 130.6	751.1	379.5	864.4	545.1	319.3
25 (OHNE 25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	714.5	594.9	119.6	629.2	520.4	108.8	450.5	365.0	85.5
26	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	254.5	188.4	66.1	230.0	167.7	62.3	172.1	121.8	50.3
27	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	542.1	438.0	104.1	466.4	370.4	96.0	328.7	250.2	78.5
28 - 9	BAUGEWERBE	2 065.9	1 903.0	162.9	1 594.7	1 449.9	144.8	845.3	742.1	103.2
3	BAUHAUPTGEWERBE	1 493.2	1 360.1	133.1	1 128.6	1 010.4	118.2	589.2	505.2	84.0
30	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ...	572.7	542.9	29.8	466.1	439.5	26.6	256.1	236.5	19.2
31	HANDEL UND VERKEHR	2 601.9	1 545.0	1 056.9	2 230.9	1 277.5	953.4	1 539.6	837.3	702.3
4 - 5	HANDEL	1 626.1	759.5	866.6	1 417.5	633.7	783.8	978.4	403.0	575.4
4	GROSSHANDEL	772.5	364.0	408.5	682.1	306.5	375.6	491.2	202.8	288.4
40 - 1	HANDELSVERMITTLUNG	128.1	61.1	67.0	109.8	49.9	59.9	71.1	27.4	43.7
42	EINZELHANDEL	725.5	334.4	391.1	625.6	277.3	348.3	416.1	172.8	243.3
43	VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	975.8	785.5	190.3	813.4	643.8	169.6	561.2	434.3	126.9
5	EISENBAHNEN	141.6	131.4	10.2	129.5	120.4	9.1	107.4	100.2	7.2
50 0	DEUTSCHE BUNDESPOST	132.5	120.9	11.6	117.2	106.7	10.5	81.0	72.9	8.1
50 7	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	701.7	533.2	168.5	566.7	416.7	150.0	372.8	261.2	111.6
50 (OHNE 50 0 7)	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 443.6	1 615.4	1 828.2	2 976.2	1 304.7	1 671.5	2 048.7	752.3	1 296.4
6 - 9	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	448.2	31.6	416.6	424.7	29.4	395.3	358.5	24.8	333.7
6	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	306.0	22.5	283.5	293.7	21.1	272.6	252.4	17.9	234.5
60	VERSICHERUNGSGEWERBE	142.2	9.1	133.1	131.0	8.3	122.7	106.1	6.9	99.2
61	Dienstleistungen, A.N.G. ...	1 900.1	1 029.8	870.3	1 565.6	794.8	770.8	962.4	414.3	548.1
7	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	383.6	304.9	78.7	295.7	228.6	67.1	127.0	86.3	40.7
70 0	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	101.2	90.5	10.7	75.9	66.9	9.0	37.4	31.5	5.9
70 1 - 2	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	425.1	134.8	290.3	370.1	118.8	251.3	261.4	82.8	178.6
70 6 - 8	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	425.1	134.8	290.3	370.1	118.8	251.3	261.4	82.8	178.6
71 0 - 1	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	382.8	100.5	282.3	332.6	77.6	255.0	230.7	45.4	185.3
71 2 - 7	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	339.0	273.5	65.5	250.8	192.4	58.4	130.3	88.7	41.6
71 8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	184.0	56.7	127.3	165.6	50.0	115.6	116.3	27.9	88.4
8	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	48.6	14.6	34.0	43.2	12.8	30.4	31.7	8.2	23.5
80 0	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR. ...	131.1	38.9	92.2	118.8	34.4	84.4	83.0	18.4	64.6
80 1 - 7	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	911.3	497.3	414.0	820.3	430.5	389.8	611.5	285.3	326.2
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	838.6	489.6	349.0	752.9	423.8	329.1	557.7	280.7	277.0
90	SOZIALVERSICHERUNG	72.7	7.7	65.0	67.4	6.7	60.7	53.8	4.6	49.2
96	OHNE ANGABE	2.2	1.6	0.6	0.8	0.4	0.4	0.6	0.3	0.3
-	ZUSAMMEN ...	15 984.4	11 057.1	4 927.3	13 828.4	9 315.5	4 512.9	9 684.1	6 134.8	3 549.3

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMÄSSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LÄNGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHÄFTIGUNGSFALL.

2 BESCHAFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1985
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLE		AR- BEITER	ANGE- STELLE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLE
WEIBLICH										
0	LAND- U.FORSTWIRTSCH., TIERH.U. FISCHEREI	92.7	75.8	16.9	78.4	63.3	15.1	36.4	26.6	9.8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	3 031.4	1 743.8	1 287.6	2 703.9	1 532.8	1 171.1	1 864.2	1 013.5	850.7
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	56.9	12.5	44.4	51.3	11.3	40.0	39.2	8.5	30.7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 819.4	1 701.2	1 118.2	2 513.1	1 496.6	1 016.5	1 727.9	991.4	736.5
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALDELVERARB.	190.2	77.2	113.0	170.5	68.4	102.1	123.0	46.7	76.3
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	139.7	105.0	34.7	123.8	91.5	32.3	82.0	58.6	23.4
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	78.0	48.8	29.2	71.1	44.5	26.6	50.3	31.2	19.1
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF.	107.4	52.7	54.7	98.4	47.4	51.0	69.9	31.6	38.3
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	426.1	154.7	271.4	385.9	139.1	246.8	280.3	97.1	183.2
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...	733.9	512.9	221.0	651.0	450.2	200.8	450.6	302.2	148.4
25 07 1)										
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	242.2	148.4	93.8	217.2	131.2	86.0	154.4	90.3	64.1
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	494.6	417.2	77.4	440.7	369.4	71.3	300.2	246.3	53.9
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	407.3	184.3	223.0	354.5	154.9	199.6	217.2	87.4	129.8
3	BAUGEWERBE	155.1	30.1	125.0	139.5	24.9	114.6	97.1	13.6	83.5
30	BAUHAUPTGEWERBE	79.0	9.3	69.7	70.7	7.7	63.0	50.1	4.7	45.4
31	AUSSAU- U. BAUHILFSGEW. ...	76.1	20.8	55.3	68.8	17.2	51.6	47.0	8.9	38.1
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2 339.5	523.0	1 816.5	1 994.7	395.8	1 598.9	1 350.5	245.1	1 105.4
4	HANDEL	1 936.8	330.1	1 606.7	1 698.1	278.3	1 419.8	1 149.7	172.0	977.7
40 - 1	GROSSHANDEL	405.5	89.0	316.5	362.5	76.2	286.3	257.7	49.8	207.9
42	HANDELSVERMITTLUNG	79.2	15.7	63.5	70.4	13.5	56.9	48.1	8.6	39.5
43	EINZELHANDEL	1 452.1	225.4	1 226.7	1 265.2	188.6	1 076.6	843.9	113.6	730.3
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	402.7	192.9	209.8	296.6	117.5	179.1	200.8	73.1	127.7
50 0	EISENBAHNEN	13.9	7.4	6.5	12.5	6.5	6.0	9.4	4.8	4.6
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	215.8	149.6	66.2	132.6	83.1	49.5	87.1	52.4	34.7
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	173.0	35.9	137.1	151.5	27.9	123.6	104.3	15.9	88.4
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	5 158.4	1 667.4	3 491.0	4 500.0	1 380.3	3 119.7	2 946.2	787.1	2 159.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	480.3	39.6	440.7	446.9	32.4	414.5	359.0	22.8	336.2
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	363.7	32.4	331.3	337.6	25.9	311.7	271.6	18.3	253.3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	116.6	7.2	109.4	109.3	6.5	102.8	87.4	4.5	82.9
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G. ...	3 513.6	1 330.5	2 183.0	3 002.1	1 099.3	1 902.8	1 849.4	607.3	1 242.1
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	711.5	483.3	228.2	578.7	384.6	194.1	283.3	173.9	109.4
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	375.2	351.1	24.1	317.4	295.7	21.7	170.8	155.8	15.0
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	676.5	175.1	501.4	585.2	147.8	437.4	385.0	103.7	281.3
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	676.5	175.1	501.4	585.2	147.8	437.4	385.0	103.7	281.3
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	450.1	44.5	405.6	392.1	36.6	355.5	257.7	21.4	236.3
71 8	SONST. DIENTSTLEISTUNGEN ...	122.5	52.5	70.0	93.7	39.2	54.5	49.4	16.3	33.1
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	369.3	106.1	263.2	330.0	90.8	239.2	203.4	53.6	149.8
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	108.4	29.2	79.2	96.6	24.6	72.0	61.3	17.1	44.2
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR. ...	206.5	36.6	169.9	187.2	31.7	155.5	118.2	18.6	99.6
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	795.3	191.2	604.1	721.0	157.8	563.2	534.4	103.4	431.0
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	663.6	177.9	485.7	603.0	147.8	455.2	446.4	96.8	349.6
96	SOZIALVERSICHERUNG	131.7	13.3	118.4	118.0	10.0	108.0	88.0	6.6	81.4
-	OHNE ANGABE	1.4	1.0	0.4	0.9	0.6	0.3	0.2	0.2	-
	ZUSAMMEN ...	10 623.4	4 011.0	6 612.4	9 277.9	3 372.8	5 905.1	6 197.5	2 072.5	4 125.0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.

3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAFTIGUNGSFALL.

2. BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1985
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
AUSLAENDER										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	23.2	22.5	0.7	17.1	16.5	0.6	5.5	5.3	0.2
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1 297.9	1 227.4	70.5	1 127.1	1 062.7	64.4	794.6	745.0	49.6
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORGUNG, BERGBAU	38.3	36.6	1.7	34.9	33.2	1.7	27.7	26.1	1.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 029.5	967.8	61.7	922.8	866.3	56.5	680.8	637.1	43.7
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	54.0	45.3	8.7	50.1	42.3	7.8	39.2	33.7	5.5
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	67.9	66.1	1.8	60.7	59.0	1.7	44.0	42.8	1.2
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	39.9	39.1	0.8	33.1	32.5	0.6	20.4	19.9	0.5
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	117.6	115.7	1.9	107.1	105.3	1.8	82.6	81.0	1.6
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	293.5	274.1	19.4	268.9	247.8	18.1	207.7	193.3	14.4
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE	225.7	206.3	19.4	203.4	186.1	17.3	151.7	137.5	14.2
25 (OHNE										
25 07 1)	ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...									
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	72.9	70.8	2.1	63.8	61.9	1.9	44.4	43.3	1.1
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	93.2	90.2	3.0	83.7	80.7	3.0	57.1	54.6	2.5
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	64.8	60.2	4.6	55.0	50.7	4.3	33.7	31.0	2.7
3	BAUGEWERBE	230.1	223.0	7.1	189.4	163.2	6.2	86.1	81.8	4.3
30	BAUHAUPTGEWERBE	196.4	190.7	5.7	141.4	136.5	4.9	70.5	67.4	3.1
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ...	33.7	32.3	1.4	28.0	26.7	1.3	15.6	14.4	1.2
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	225.2	151.2	74.0	189.0	122.4	66.6	117.3	73.7	43.6
4	HANDEL	146.8	88.1	58.7	122.9	70.6	52.3	73.5	39.8	33.7
40 - 1	GROSSHANDEL	62.6	42.6	20.0	52.5	33.9	18.6	33.6	20.8	12.8
42	HANDELSVERMITTLUNG	11.9	6.9	5.0	9.9	5.3	4.6	5.3	2.7	2.6
43	EINZELHANDEL	72.3	38.6	33.7	60.5	31.4	29.1	34.6	16.3	18.3
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	78.4	63.1	15.3	66.1	51.8	14.3	43.8	33.9	9.9
50 0	EISENBAHNEN	14.5	14.5	-	13.0	13.0	-	10.8	10.8	-
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	6.1	5.7	0.4	5.5	5.1	0.4	4.1	3.8	0.3
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OHNE EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	57.8	42.9	14.9	47.6	33.7	13.9	28.9	19.3	9.6
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	512.0	357.1	154.9	423.2	287.8	135.4	234.1	144.0	90.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	14.1	2.7	11.4	13.1	2.4	10.7	10.3	1.7	8.6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	10.0	2.2	7.8	9.2	1.9	7.3	6.9	1.2	5.7
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	4.1	0.5	3.6	3.9	0.5	3.4	3.4	0.5	2.9
7	Dienstleistungen, A.N.G. ...	416.7	307.2	109.5	339.4	245.2	94.2	180.1	119.0	61.1
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	159.2	141.0	18.2	123.3	109.0	14.3	50.8	41.9	8.9
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	59.1	58.3	0.8	48.4	47.7	0.7	22.9	22.5	0.4
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	55.9	19.5	36.4	47.6	17.1	30.5	30.9	11.3	19.6
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	55.9	19.5	36.4	47.6	17.1	30.5	30.9	11.3	19.6
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	27.3	11.0	16.3	23.3	8.2	15.1	13.1	3.5	9.6
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	36.2	30.8	5.4	25.5	20.9	4.6	11.5	8.6	2.9
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	20.7	11.2	9.5	18.2	10.0	8.2	11.7	5.8	5.9
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	3.5	1.9	1.6	3.3	1.8	1.5	2.5	1.4	1.1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR. ...	15.0	7.3	7.7	13.0	6.4	6.6	8.0	3.3	4.7
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	60.5	36.0	24.5	52.5	30.2	22.3	32.0	17.5	14.5
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN ...	57.1	35.3	21.8	49.6	29.8	19.8	30.1	17.4	12.7
96	SOZIALVERSICHERUNG	3.4	0.7	2.7	2.9	0.4	2.5	1.9	0.1	1.8
-	OHNE ANGABE	0.1	-	0.1	0.1	-	0.1	-	-	-
	ZUSAMMEN ...	2 058.4	1 758.2	300.2	1 756.5	1 489.4	267.1	1 151.5	966.0	183.3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

2) SCHWERPUNKTMÄSSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LÄNGSTEN FALL.

3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL.

3 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN *) 1985 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	9600	14400	19200	24000	28800
			9600	14400	19200	24000	28800	33600
INS-								
0	LAND- U.FORSTWIRTSCH., TIERH.U.UND FISCHEREI	95.3	7.2	15.0	10.3	9.8	13.5	11.8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	6 999.5	43.8	82.7	138.1	252.0	482.1	857.6
1	ENERGIEWIRTSCHAFT WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	382.0	0.1	0.2	0.3	1.9	6.5	21.7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	5 814.6	33.2	71.5	124.4	234.3	440.7	723.2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	486.4	0.3	0.7	3.2	4.0	12.0	33.4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	254.6	1.0	2.2	6.3	12.1	24.9	46.3
22	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN, FEINKER., GLAS	206.8	1.3	1.6	2.3	8.6	15.2	31.4
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	500.1	1.9	2.7	4.8	10.1	21.9	53.8
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	1 808.1	5.7	10.9	18.5	26.5	64.7	154.6
25 07 1 25.(OHNE 25 07 1) 26	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EDM-W.	1 178.6	6.4	11.8	18.7	38.6	116.0	200.0
27	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	529.6	4.9	7.3	11.9	20.0	44.5	75.0
28 - 9	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	399.2	4.0	14.0	28.5	66.9	88.9	69.9
3	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	451.2	7.7	20.3	30.2	47.5	52.6	58.8
30	BAUGEWERBE	802.9	10.5	11.0	13.4	15.8	34.9	112.7
31	BAUHAUPTGEWERBE	579.2	2.8	6.5	4.5	8.1	19.0	71.7
4 - 5	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	223.7	7.7	4.5	8.9	7.7	15.9	41.0
4	HANDEL UND VERKEHR	2 246.9	25.9	65.9	119.7	188.4	263.3	297.9
40 - 1 42 43	HANDEL	1 615.2	22.2	58.8	110.9	176.0	225.9	225.7
50 0 50 7 50.(OHNE 50 0,7)	GROSSHANDEL	651.0	5.1	10.9	23.3	43.9	71.3	89.4
5	HANDELSVERMITTLUNG	103.6	2.4	3.0	4.4	6.1	10.3	9.5
60 61	EINZELHANDEL	860.6	14.7	44.9	83.2	126.0	144.3	126.8
6	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	633.7	3.7	7.1	8.8	12.4	37.4	72.2
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	EISENBAHNEN	103.4	0.1	0.1	0.2	0.5	1.1	8.4
71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	DEUTSCHE BUNDESPOST	89.8	-	-	0.1	0.4	6.5	14.7
8	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	440.5	3.6	7.0	8.5	11.5	29.8	49.1
80 0 80 1 - 7	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 842.0	49.7	86.9	152.3	200.7	311.2	569.7
9	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	594.0	1.3	2.1	4.2	11.6	12.7	53.8
90 96	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	428.9	0.5	0.9	1.8	9.8	9.4	46.9
-	VERSICHERUNGSGEWERBE	165.1	0.8	1.2	2.4	1.8	3.3	6.9
0	Dienstleistungen, A.N.G.	2 096.0	40.9	77.8	129.1	166.0	217.9	306.4
10 0 10 1 - 2 10 6 - 8	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	311.8	9.6	25.7	39.5	41.8	46.5	50.1
11 0 - 1 11 2 - 7 11 8	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	132.7	10.8	21.6	34.7	24.8	12.4	7.8
12 0 - 1 12 2 - 7 12 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	446.2	2.7	4.4	5.8	11.0	24.8	60.9
13 0 - 1 13 2 - 7 13 8	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	649.9	7.9	11.9	25.7	52.9	91.2	132.5
14 0 14 1 - 2 14 6 - 8	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	389.4	8.1	10.3	17.7	26.0	29.6	31.9
15 0 15 1 - 2 15 6 - 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	166.0	1.8	3.9	5.7	9.5	13.4	23.2
16 0 16 1 - 2 16 6 - 8	ORG.OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	225.8	4.5	4.3	8.1	9.6	14.4	30.1
17 0 17 1 - 2 17 6 - 8	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	57.9	0.6	0.3	0.9	1.9	3.3	8.7
18 0 18 1 - 2 18 6 - 8	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	150.3	0.8	1.4	3.3	4.7	9.2	20.0
19 0 19 1 - 2 19 6 - 8	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	926.2	3.0	2.7	10.9	13.5	66.2	179.4
20 0 20 1 - 2 20 6 - 8	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	811.8	2.7	2.2	9.6	11.2	58.0	159.3
21 0 21 1 - 2 21 6 - 8	SOZIALVERSICHERUNG	114.4	0.3	0.5	1.3	2.3	8.2	20.1
22 0 22 1 - 2 22 6 - 8	OHNE ANGABE	0.7	0.1	-	-	-	0.1	0.1
23 0 23 1 - 2 23 6 - 8	INSGESAMT ...	13 186.4	126.7	250.5	420.4	650.9	1 070.2	1 737.1

*) PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTIGTE OHNE ENTGELT.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT DM JE PERSON	NR. DER SYST. 1)
33600	36400	43200	48000	52800	57600	62400	64800 UND MEHR		
34800	43200	48000	52800	57600	62400	64800			
GESAMT									
9.9	7.4	3.7	1.8	1.5	1.2	0.6	1.6	26 716.1	0
1 212.5	1 146.9	835.4	528.6	371.4	261.2	217.1	570.1	41 574.8	1 - 3
47.2	76.2	63.1	44.7	30.0	21.1	18.2	50.8	48 226.6	1
941.6	913.4	689.6	437.3	311.6	219.0	184.6	490.2	41 459.5	2
54.9	73.0	68.4	57.3	43.3	27.0	26.1	82.8	48 373.6	20
53.1	39.9	23.8	11.9	8.2	7.1	6.5	11.3	38 334.9	21
43.0	36.5	25.2	11.9	8.6	5.6	4.9	10.7	39 831.0	22
111.8	111.7	65.3	35.3	24.0	16.4	10.7	29.7	41 735.3	23
258.2	320.4	294.3	183.7	129.1	88.1	69.8	183.6	45 038.7	24
196.4	151.8	104.2	72.1	57.2	44.6	41.7	119.1	41 167.5	25, (OHNE 25 07 1)
107.9	96.3	57.5	33.6	21.7	13.2	13.0	22.8	39 077.8	26
49.3	26.5	16.9	9.9	5.5	5.6	3.4	9.9	30 732.5	27
67.0	57.3	34.0	21.6	14.0	11.4	8.5	20.3	34 915.7	28 - 9
223.7	157.3	82.7	46.6	29.8	21.1	14.3	29.1	39 245.2	3
165.8	119.5	63.5	38.0	24.2	17.8	12.6	25.2	40 706.6	30
57.9	37.8	19.2	8.6	5.6	3.3	1.7	3.8	35 461.5	31
340.7	294.6	199.3	119.3	78.6	59.9	49.2	146.2	37 004.2	4 - 5
211.6	145.6	103.6	77.9	56.6	44.0	37.6	118.8	35 657.8	4
93.3	73.3	51.9	40.9	29.8	23.7	22.4	71.8	40 118.2	40 - 1
11.6	9.6	7.9	6.2	6.1	5.8	3.7	17.0	41 823.3	42
106.7	62.7	43.8	30.8	20.7	14.5	11.5	30.0	31 541.5	43
129.1	149.0	95.7	41.4	22.0	15.9	11.6	27.4	40 436.0	5
31.0	39.6	17.7	3.0	0.5	0.4	0.3	0.5	39 726.2	50 0
28.0	27.8	10.0	1.1	0.2	0.2	0.3	0.5	37 524.0	50 7
70.1	81.6	68.0	37.3	21.3	15.3	11.0	26.4	41 196.3	50, (OHNE 50 0, 7)
632.8	537.3	334.7	236.9	164.2	140.1	128.5	297.0	39 335.7	6 - 9
77.4	91.2	73.9	56.8	47.7	40.9	36.5	83.9	47 124.4	6
59.5	66.0	52.2	39.2	34.7	28.2	23.9	55.9	46 468.3	60
17.9	25.2	21.7	17.6	13.0	12.7	12.6	28.0	48 828.7	61
290.6	238.7	148.4	109.7	74.2	63.8	55.9	176.6	37 072.2	7
40.8	25.1	12.7	7.8	4.1	2.8	1.6	3.7	28 598.0	70 0
8.0	4.3	3.1	1.6	0.8	1.1	0.6	1.1	21 970.1	70 1 - 2
67.5	64.0	47.2	39.0	28.1	22.7	19.8	48.3	43 544.1	70 6 - 8
110.6	81.2	36.8	19.7	11.9	9.9	11.1	46.6	35 796.9	71 0 - 1
35.2	39.1	32.4	30.7	21.9	22.0	19.7	64.8	42 881.8	71 2 - 7
28.5	25.0	16.2	10.9	7.4	5.3	3.1	12.1	39 030.9	71 8
34.8	31.7	21.2	14.9	11.4	9.2	9.3	22.3	40 876.3	8
10.8	9.2	4.9	4.0	3.0	2.4	2.3	5.6	41 853.8	80 0
23.3	22.1	16.0	10.7	8.4	6.7	7.0	16.7	42 988.5	80 1 - 7
230.0	175.7	91.2	55.5	30.9	26.2	26.8	14.2	39 087.4	9
207.5	153.5	78.3	46.0	27.4	21.5	23.5	11.1	38 938.8	90
22.5	22.2	12.9	9.5	3.5	4.7	3.3	3.1	40 141.6	96
0.1	-	-	-	-	-	-	0.3	41 713.4	-
2 196.0	1 986.2	1 373.1	886.6	615.7	462.4	395.4	1 015.2	40 035.5	

3 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTE PERSOENEN *) 1985 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	9600	14400	19200	24000	28800
			9600	14400	19200	24000	28800	33600
DARUNTER:								
0	LAND- U.FORSTWIRTSCH., TIERH.UND FISCHEREI	23.6	2.7	4.8	4.2	4.2	4.0	1.1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1 471.2	29.9	62.9	109.3	199.5	304.4	303.1
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29.0	0.1	0.1	0.2	1.2	2.0	3.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 373.6	24.0	54.8	100.9	189.7	292.3	292.5
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	100.7	0.2	0.6	2.7	3.2	9.3	17.9
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	69.0	0.9	2.1	5.7	10.4	15.3	19.6
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	38.7	0.8	1.1	1.7	7.0	10.5	9.4
23	EISEN-, METALLERZ, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	56.8	0.8	1.5	3.4	5.9	11.3	12.7
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	224.1	3.4	4.8	9.0	15.0	28.2	43.2
25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W.	372.0	4.1	9.5	16.4	31.0	92.1	113.0
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	114.1	3.4	4.7	9.0	14.3	25.4	24.6
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	236.7	3.7	13.1	26.7	63.1	70.3	34.3
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	161.5	6.7	17.4	26.3	39.8	29.9	17.6
3	BAUGEWERBE	68.6	5.8	8.0	8.2	8.6	10.1	6.6
30	BAUHAUPTGEWERBE	36.1	2.1	4.2	2.9	3.7	4.4	3.6
31	AUSBAU- U. BAUHIILFSGEW.	32.5	3.7	3.8	5.3	4.9	5.7	3.2
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	833.7	18.4	53.3	100.6	150.7	167.5	123.9
4	HANDEL	722.7	16.0	49.7	94.5	144.8	150.3	100.8
40 - 1	GROSSHANDEL	187.6	2.8	8.0	18.5	32.3	35.6	26.2
42	HANDELSVERMITTLUNG	36.0	1.5	2.7	3.5	4.1	5.4	3.5
43	EINZELHANDEL	499.1	11.7	39.0	72.5	108.4	109.3	71.1
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	111.0	2.4	3.6	6.1	5.9	17.2	23.1
50 0	EISENBAHNEN	6.6	-	0.1	-	-	0.2	2.8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	24.3	-	-	0.1	0.4	5.7	7.7
50 (OHNE 50 0.7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	80.1	2.4	3.5	6.0	5.5	11.3	12.6
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 942.4	42.1	74.1	134.3	172.2	242.9	380.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	260.3	1.1	1.8	3.9	9.0	10.3	39.9
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	195.5	0.4	0.8	1.6	7.4	7.7	35.5
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	64.8	0.7	1.0	2.3	1.6	2.6	4.4
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A. N. G.	1 216.4	34.9	66.5	114.1	145.4	178.8	223.9
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	205.6	7.0	19.7	30.7	32.8	34.6	33.8
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	100.5	10.3	20.5	32.8	22.2	8.8	2.5
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	213.0	2.0	3.5	5.4	9.3	19.0	46.9
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	486.6	7.7	11.0	25.2	51.5	86.2	113.0
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	172.6	6.8	9.3	16.3	24.3	24.4	21.3
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	38.1	1.1	2.5	3.7	5.3	5.8	6.4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	120.6	3.7	3.8	7.3	8.4	11.2	22.1
DARUNTER:								
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	29.2	0.3	0.3	0.9	1.6	2.8	6.2
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	75.2	0.4	1.0	2.6	3.9	6.6	14.7
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	345.1	2.4	2.0	9.0	9.4	42.6	94.2
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN	280.6	2.1	1.5	7.8	7.5	36.1	79.5
96	SOZIALVERSICHERUNG	64.5	0.3	0.5	1.2	1.9	6.5	14.7
-	OHNE ANGABE	0.2	0.1	-	-	-	0.1	-
ZUSAMMEN ...		4 271.1	93.2	195.1	348.4	526.6	718.9	808.2

*) PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFDIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTE OHNE ENTGELT.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT DM JE PERSON	NR. DER SYST. 1)
33600	36400	43200	48000	52800	57600	62400	64800 UND MEHR		
34800	43200	48000	52800	57600	62400	64800			

WEIBLICH

1.4	0.7	0.2	-	0.3	-	-	-	20 505.6	0
178.8	108.2	64.0	38.6	28.8	16.5	11.6	15.6	30 329.4	1 - 3
6.1	5.6	3.7	2.2	2.1	0.8	0.3	0.8	40 201.4	1
164.7	98.6	56.3	34.0	25.4	15.2	10.9	14.1	30 283.4	2
18.6	14.1	9.2	7.4	6.5	4.4	3.1	3.5	39 802.8	20
8.5	2.7	1.8	1.0	0.4	0.1	0.2	0.3	28 623.5	21
3.5	2.0	0.7	0.6	0.5	0.2	0.1	0.6	29 043.4	22
9.2	4.5	2.8	1.8	1.0	0.7	0.5	0.7	31 816.5	23
35.3	36.1	19.4	8.9	7.8	5.0	3.2	4.8	35 556.1	24
49.4	22.6	13.3	7.8	5.8	2.2	2.0	2.8	30 934.4	25 07 1 25. (OHNE 25 07 1)
15.7	6.9	4.1	2.4	1.3	1.1	0.8	0.4	29 265.9	26
14.2	4.7	2.3	1.5	0.9	0.9	0.5	0.5	25 195.4	27
10.3	5.2	2.7	2.6	1.2	0.6	0.5	0.5	24 174.6	28 - 9
8.0	3.8	4.0	2.4	1.3	0.5	0.4	0.7	27 078.6	3
5.3	2.0	3.1	2.1	1.3	0.4	0.4	0.6	30 524.4	30
2.7	1.8	0.9	0.3	-	0.1	-	0.1	23 251.2	31
85.4	47.2	29.0	22.0	13.1	8.5	5.1	9.0	28 263.3	4 - 5
64.3	34.0	21.9	17.4	10.4	6.5	4.2	7.9	27 460.6	4
19.9	13.0	10.3	8.3	5.0	2.4	2.2	3.1	30 806.7	40 - 1
4.3	3.1	2.4	2.0	1.1	1.2	0.4	0.8	31 675.8	42
40.1	17.9	9.2	7.1	4.3	2.9	1.6	4.0	25 898.8	43
21.1	13.2	7.1	4.6	2.7	2.0	0.9	1.1	33 489.8	5
2.7	0.8	-	-	-	-	-	-	33 823.3	50 0
6.5	3.4	0.4	-	-	-	0.1	-	33 040.8	50 7
11.9	9.0	6.7	4.6	2.7	2.0	0.8	1.1	33 598.5	50. (OHNE 50 0.7)
336.8	235.0	135.0	78.9	40.3	28.6	17.1	25.0	32 903.2	6 - 9
52.4	50.2	38.5	24.2	13.6	8.7	3.1	3.6	40 088.3	6
40.1	37.6	27.5	16.1	9.7	6.5	2.1	2.5	39 811.1	60
12.3	12.6	11.0	8.1	3.9	2.2	1.0	1.1	40 924.8	61
172.7	114.9	64.6	37.6	19.5	14.4	10.7	18.4	30 697.5	7
24.7	11.2	5.8	2.7	1.4	0.4	0.5	0.3	26 113.9	70 0
1.9	0.4	0.6	0.2	0.2	0.1	-	-	17 770.6	70 1 - 2
41.0	28.7	20.3	12.9	7.6	6.2	4.8	5.4	37 451.9	70 6 - 8
82.3	55.2	23.5	11.0	5.5	3.5	3.3	7.7	32 031.0	71 0 - 1
18.2	16.4	12.2	9.9	3.8	3.8	1.8	4.1	31 638.5	71 2 - 7
4.6	3.0	2.2	0.9	1.0	0.4	0.3	0.9	30 478.0	71 8
22.3	15.8	10.6	6.1	3.3	2.8	1.6	1.6	34 386.0	8
6.5	4.0	2.4	1.7	1.0	0.7	0.4	0.4	36 234.1	80 0
15.5	11.5	7.9	4.3	2.3	2.1	1.2	1.2	37 068.8	80 1 - 7
89.4	54.1	21.3	11.0	3.9	2.7	1.7	1.4	34 739.8	9
74.1	42.0	15.1	8.1	2.9	1.4	1.5	1.0	34 388.8	90
15.3	12.1	6.2	2.9	1.0	1.3	0.2	0.4	36 266.6	96
-	-	-	-	-	-	-	-	14 342.0	-
602.4	391.1	228.2	139.5	82.5	53.6	33.8	49.6	31 041.6	

4 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN *) 1985 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN
IN

LFD. NR.	BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	9600	14400	19200	24000	28800
			9600	14400	19200	24000	28800	33600
								INS-
1	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	147.6	7.1	16.4	11.2	12.2	17.9	25.0
2	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	98.5	-	-	0.1	-	1.3	8.3
	FERTIGUNGSBERUFE							
3	STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	25.2	0.2	0.1	0.2	0.4	1.2	4.2
4	KERAMIKER, GLASMACHER	53.5	0.5	0.4	0.8	3.3	8.7	13.6
5	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	330.5	0.2	1.5	6.6	11.8	26.8	56.3
6	DARUNTER CHEMIEARBEITER	221.1	0.1	0.6	2.6	3.1	10.2	29.8
7	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	209.5	1.0	1.5	3.7	8.8	19.8	29.9
8	DARUNTER DRUCKER	119.2	0.2	0.5	1.1	1.8	6.0	13.5
9	HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	47.2	0.6	0.7	1.2	2.0	7.3	10.3
10	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	549.1	0.7	1.5	3.0	6.8	21.9	60.0
11	DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	226.0	0.3	0.5	0.6	2.0	4.8	18.9
12	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	1 168.4	5.9	7.8	14.7	18.3	44.6	132.2
13	DARUNTER SCHLOSSER	520.6	1.5	2.6	3.7	5.6	10.5	44.8
14	MECHANIKER	267.1	0.7	3.6	5.3	6.1	18.2	47.2
15	ELEKTRIKER	391.2	2.3	1.5	2.2	4.3	15.8	51.5
16	MONTIERER UND METALLBERUFE, A. N. G.	348.3	1.6	5.3	8.6	20.1	63.6	94.8
17	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	222.7	2.5	10.2	20.7	44.8	56.7	41.9
18	DARUNTER TEXTILVERARBEITER	139.2	2.4	9.6	17.5	37.9	35.9	20.3
19	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	58.0	1.1	2.5	3.9	10.6	13.0	9.4
20	ERNAEHRUNGSBERUFE	318.2	2.7	12.2	18.2	36.1	57.0	67.0
21	DARUNTER SPEISENBEREITER	133.1	1.9	7.6	11.4	17.6	29.1	33.5
22	BAUERBERUFE	450.6	0.9	2.0	1.1	4.7	13.7	75.7
23	DARUNTER MAURER, BETONBAUER	199.9	0.3	1.2	0.2	1.6	2.9	17.1
24	BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	99.7	0.4	1.4	1.6	3.0	5.9	11.0
25	TISCHLER, MODELLBAUER	165.1	1.4	1.8	2.9	3.3	8.5	27.1
26	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	132.9	2.0	0.5	1.8	2.3	4.4	23.1
27	WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	287.3	1.3	4.3	8.2	24.5	44.0	53.9
28	HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	101.5	0.6	1.1	2.4	5.3	12.4	16.2
29	MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	165.0	0.2	0.1	0.2	0.2	1.9	10.7
30	ZUSAMMEN ...	5 123.9	26.1	56.4	102.0	212.6	428.0	788.8
	TECHNISCHE BERUFE							
31	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	349.1	0.4	0.3	0.2	0.4	0.5	0.5
32	DARUNTER INGENIEURE	316.6	0.4	0.3	0.1	0.3	0.4	0.5
33	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	751.2	1.3	2.5	3.0	7.9	15.7	30.0
34	DARUNTER TECHNIKER	580.2	0.7	1.0	0.9	2.1	5.0	11.8
35	ZUSAMMEN ...	1 100.3	1.7	2.8	3.2	8.3	16.2	30.5
	DIENTSTLEISTUNGSBERUFE							
36	WARENKAUFLEUTE	898.3	19.2	49.7	89.6	122.5	120.6	91.1
37	DIENTSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	576.2	1.7	1.9	5.0	13.8	19.3	54.8
38	DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	458.9	0.4	0.5	1.9	9.5	10.5	44.8
39	VERKEHRSBERUFE	1 052.4	3.6	8.5	11.7	26.2	79.4	172.4
40	DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	505.8	1.7	4.6	4.2	7.7	21.8	59.5
41	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	2 509.2	32.7	45.6	88.7	116.5	202.2	302.5
42	DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	1 829.4	28.9	37.7	75.5	99.4	177.9	274.2
43	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	188.5	1.3	3.2	4.6	5.6	11.4	26.9
44	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	110.9	0.6	1.1	1.1	2.8	5.9	9.7
45	GESUNDHEITSBERUFE	540.3	5.7	8.3	21.6	49.5	63.9	95.0
46	DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	66.2	-	0.1	0.2	0.7	0.7	0.7
47	SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	321.2	1.7	2.5	5.0	8.3	13.9	45.3
48	DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	184.8	0.5	1.2	3.5	6.0	11.2	41.5
49	LEHRER	85.4	0.1	0.3	0.8	1.4	2.1	2.8
50	ALLGEMEINE DIENTSTLEISTUNGS- BERUFE	505.2	24.6	52.9	75.2	71.3	87.3	85.5
51	DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	248.5	7.9	21.0	23.3	28.1	43.3	54.2
52	ZUSAMMEN ...	6 702.2	91.1	173.7	302.4	416.5	603.9	883.2
53	SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	6.2	0.5	1.0	0.6	0.4	0.3	0.3
54	OHNE ANGABE	7.7	0.2	0.2	0.9	0.9	2.6	1.0
55	INSGESAMT ...	13 186.4	126.7	250.5	420.4	650.9	1 070.2	1 737.1

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

-GRUPPEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS
1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT DM JE PERSON	LFD. NR.
33600	38400	43200	48000	52800	57600	62400	64800 UND MEHR		
38400	43200	48000	52800	57600	62400	64800			
GESAMT									
22.2	15.9	5.8	3.8	2.6	2.6	1.7	3.2	30 213.8	1
17.5	29.0	22.8	11.7	4.5	1.8	0.2	1.3	42 591.0	2
8.3	5.4	2.1	1.2	0.5	0.1	0.9	0.4	38 466.2	3
13.4	5.5	5.1	1.3	0.4	0.2	0.1	0.2	33 716.6	4
70.1	67.3	43.0	24.6	14.1	5.1	1.3	1.8	38 122.0	5
45.3	52.0	35.9	21.8	12.6	4.2	1.2	1.7	40 435.2	6
42.3	44.6	25.1	15.2	7.2	4.2	2.5	3.7	38 327.7	7
21.5	28.4	18.9	12.5	6.4	3.1	2.1	3.2	41 482.0	8
11.7	8.1	3.4	1.1	0.4	-	0.2	0.2	34 013.1	9
120.6	131.0	100.8	53.9	25.3	11.0	5.5	5.1	40 881.5	10
45.5	55.7	45.3	28.7	13.0	5.5	2.6	2.6	42 393.4	11
243.5	257.1	197.2	110.7	66.0	33.4	16.5	20.5	41 061.2	12
105.9	125.9	94.4	58.4	31.9	16.9	8.8	9.7	42 413.9	13
59.1	51.6	36.3	18.5	10.7	4.1	2.8	2.9	38 380.6	14
82.5	87.3	57.3	36.7	21.5	11.8	7.5	9.0	41 241.9	15
59.3	45.9	30.0	11.7	3.8	2.1	0.6	0.9	33 547.0	16
24.4	13.8	4.7	1.3	0.8	0.3	0.5	0.1	27 273.6	17
8.4	4.9	1.4	0.3	0.5	0.1	-	-	24 617.5	18
8.6	5.1	2.3	0.9	0.2	0.2	-	0.2	28 833.5	19
54.1	31.3	17.6	9.5	4.7	4.2	1.4	2.2	31 694.6	20
14.9	6.6	4.0	2.3	1.5	1.6	0.3	0.8	28 811.4	21
162.8	94.8	43.3	22.1	13.3	9.0	4.1	3.1	38 675.0	22
79.2	47.5	23.2	12.5	6.8	4.3	1.9	1.2	39 885.1	23
22.6	23.6	14.8	7.7	4.3	1.5	0.9	1.0	39 059.3	24
45.4	39.1	15.9	9.0	3.4	1.4	1.1	0.8	37 603.1	25
38.1	26.9	18.4	9.1	3.5	1.6	0.7	0.5	38 132.6	26
57.9	41.5	26.9	10.7	5.4	2.5	2.2	3.2	34 559.3	27
16.0	28.1	13.6	3.6	1.6	0.1	0.2	0.3	36 094.4	28
36.1	45.7	29.7	16.8	12.0	5.7	2.8	2.9	43 206.4	29
1 117.7	1 002.1	655.2	347.1	188.4	94.4	49.0	56.1	37 939.8	30
2.7	4.3	12.0	18.9	28.3	35.1	53.6	191.9	61 304.1	31
2.7	3.6	11.4	17.5	25.8	32.9	50.3	170.6	61 258.5	32
51.6	71.5	85.4	94.9	96.2	91.9	77.1	122.0	51 783.4	33
26.3	44.0	63.5	76.9	83.9	81.9	70.3	111.9	54 375.6	34
54.5	75.8	97.4	113.8	124.5	127.0	130.7	313.9	54 804.1	35
70.7	55.9	46.0	40.6	36.9	32.5	32.7	90.3	35 398.6	36
69.1	80.5	69.8	55.2	48.3	40.1	35.7	81.0	46 860.3	37
56.0	67.6	55.9	43.4	38.6	34.2	29.7	65.9	47 806.2	38
245.7	235.1	138.7	62.2	30.0	15.3	8.1	15.5	38 342.4	39
111.2	131.1	91.8	41.0	16.4	7.5	3.4	3.9	39 834.1	40
351.4	300.6	219.4	170.7	128.5	107.8	98.4	344.2	41 969.1	41
313.4	256.6	170.5	123.0	84.3	59.0	46.6	82.1	38 026.4	42
40.4	35.2	22.6	15.4	8.2	3.9	3.3	6.6	39 271.9	43
13.5	11.2	11.0	9.3	6.9	7.0	8.1	22.7	47 445.3	44
96.8	73.5	33.6	17.2	10.6	8.1	9.4	47.1	36 706.4	45
0.9	0.5	1.0	1.3	3.0	4.0	7.5	45.6	61 446.9	46
50.0	41.7	34.1	30.4	22.8	19.2	16.8	29.5	43 817.8	47
41.8	30.0	22.3	11.6	7.1	3.9	2.5	1.7	37 962.5	48
5.4	8.3	9.4	14.5	11.7	11.0	7.3	10.3	50 746.2	49
44.9	28.8	15.7	9.1	3.0	2.6	1.1	3.2	25 963.8	50
32.1	21.7	10.0	4.3	1.5	0.6	0.1	0.4	28 160.6	51
982.5	862.5	590.9	410.1	295.2	236.5	213.6	640.1	39 412.1	52
0.5	0.7	0.5	-	0.5	0.1	0.2	0.6	33 356.1	53
1.1	0.2	0.5	0.1	-	-	-	-	27 847.3	54
2 196.0	1 986.2	1 373.1	886.6	615.7	462.4	395.4	1 015.2	40 035.5	55

4 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTE PERSONEN *) 1985 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN

IN

LFD. NR.	BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	9600	14400	19200	24000	28800
			9600	14400	19200	24000	28800	33600
DARUNTER:								
1	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	26.3	2.1	5.2	4.6	5.9	3.5	2.1
2	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	0.2	-	-	-	-	-	0.1
FERTIGUNGSBERUFE								
3	STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	1.5	-	-	-	0.3	0.3	0.3
4	KERAMIKER, GLASMACHER	16.6	0.3	0.4	0.6	2.8	6.1	5.0
5	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	79.0	0.2	1.3	5.8	10.1	17.0	24.9
6	DARUNTER CHEMIEARBEITER	42.9	0.1	0.5	2.2	2.7	6.5	15.1
7	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	53.8	0.8	1.2	3.4	7.9	15.2	15.0
8	DARUNTER DRUCKER	20.1	0.1	0.3	0.9	1.6	4.3	7.0
9	HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	8.6	0.6	0.5	1.0	1.2	2.4	1.5
10	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	49.9	-	1.0	2.3	5.7	12.8	17.0
11	DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	9.8	-	0.2	0.2	0.9	1.5	3.8
12	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGESCHNITTENE BERUFE	32.3	1.3	1.0	2.6	3.5	5.4	8.8
13	DARUNTER SCHLOSSER	3.3	-	-	0.2	0.2	0.2	1.5
14	MECHANIKER	6.3	-	0.4	0.4	0.7	1.3	2.2
15	ELEKTRIKER	26.2	0.3	0.1	0.5	1.8	6.2	10.6
16	MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	166.4	1.5	5.0	8.1	16.8	52.0	60.6
17	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	159.2	2.5	10.0	20.0	43.7	47.6	24.2
18	DARUNTER TEXTILVERARBEITER	126.6	2.4	9.5	17.2	37.3	34.2	17.2
19	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	31.4	0.9	2.2	3.5	9.7	8.9	4.3
20	ERNAHRUNGSBERUFE	120.6	1.7	7.3	11.3	25.1	33.0	28.7
21	DARUNTER SPEISENBEREITE	87.6	1.7	5.6	8.5	13.6	23.5	24.6
22	BAUERBERUFE	1.3	-	0.1	0.2	0.3	0.2	0.4
23	DARUNTER MAURER, BETONBAUER	0.4	-	-	0.1	0.1	0.1	0.1
24	BAU-, RAUM AUSSTÄTTER, POLSTERER	10.0	0.1	0.8	0.5	1.1	2.4	1.7
25	TISCHLER, MODELLBAUER	2.7	0.1	0.1	0.5	0.5	0.6	0.6
26	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	8.2	0.2	0.2	0.4	1.6	1.3	2.5
27	WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	110.1	1.0	3.8	7.6	22.5	35.6	25.1
28	HILFSARBEITER OHNE NAHERE TÄTIGKEITSANGABE	24.2	0.5	0.4	2.1	2.6	6.6	4.3
29	MASCHINISTEN UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	1.8	-	-	-	0.1	0.1	1.0
30	ZUSAMMEN ...	903.8	12.0	35.4	70.4	157.3	253.7	236.5
TECHNISCHE BERUFE								
31	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	7.3	0.1	-	0.1	0.3	-	0.1
32	DARUNTER INGENIEURE	5.8	0.1	-	0.1	0.3	-	0.1
33	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	89.7	0.8	1.4	2.3	6.0	9.8	15.8
34	DARUNTER TECHNIKER	30.1	0.4	0.5	0.7	1.2	2.4	4.8
35	ZUSAMMEN ...	97.0	0.9	1.4	2.4	6.3	9.8	15.9
DIENSTLEISTUNGSBERUFE								
36	WARENKAUFLEUTE	478.0	15.8	45.5	81.6	107.1	95.6	57.4
37	DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	230.8	1.0	1.6	4.3	9.7	13.6	39.3
38	DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	194.0	0.3	0.4	1.7	6.9	8.2	33.6
39	VERKEHRSBERUFE	84.0	1.1	3.5	5.5	11.0	17.1	16.8
40	DARUNTER BERUFE DES LANOVERKEHRS	8.8	0.1	1.4	0.8	0.4	0.8	1.6
41	ORGANISATIONEN-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 409.3	29.6	40.4	81.6	105.3	172.1	242.8
42	DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	1 218.6	26.5	34.2	69.9	89.9	152.5	222.6
43	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	17.4	0.7	1.5	1.8	1.7	2.6	4.3
44	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	40.4	0.5	0.8	1.0	2.1	3.0	6.7
45	GESUNDHEITSBERUFE	431.2	5.5	7.8	21.2	49.0	62.0	86.8
46	DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	20.4	-	0.1	0.2	0.7	0.7	0.7
47	SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	185.8	1.3	2.4	4.3	7.2	12.4	40.1
48	DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	143.5	0.4	1.2	3.2	5.5	10.3	38.8
49	LEHRER	31.0	0.1	0.3	0.5	1.0	1.7	1.2
50	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	362.6	22.4	48.7	68.7	63.4	73.2	59.1
51	DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	153.4	7.9	20.7	22.4	24.9	34.8	34.4
52	ZUSAMMEN ...	3 239.5	77.9	152.2	270.0	356.5	451.6	553.3
53	SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2.7	0.2	0.7	0.4	0.4	-	0.2
54	OHNE ANGABE	1.6	0.1	0.2	0.6	0.2	0.3	0.1
55	ZUSAMMEN ...	4 271.1	93.2	195.1	346.4	526.6	718.9	808.2

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFDIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTE OHNE ENTGELT,
1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

-GRUPPEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT DM JE PERSON	LFD. NR.
33600	38400	43200	48000	52800	57600	62400	64800 UND MEHR		
38400	43200	48000	52800	57600	62400	64800			
WEIBLICH									
1.6	0.8	0.2	-	0.2	-	-	0.1	21 076.1	1
-	0.1	-	-	-	-	-	-	35 121.0	2
0.3	0.1	0.1	-	-	-	0.1	-	33 111.9	3
1.2	0.1	0.1	-	-	-	-	-	26 757.7	4
12.8	5.5	1.1	0.1	0.1	0.1	-	-	29 199.9	5
10.2	4.5	0.8	0.1	0.1	0.1	-	-	31 427.7	6
6.9	2.5	0.7	0.1	0.1	-	-	-	28 070.1	7
3.0	2.0	0.7	0.1	0.1	-	-	-	30 733.4	8
1.2	0.2	-	-	-	-	-	-	24 960.3	9
8.1	2.0	0.9	-	0.1	-	-	-	29 299.9	10
2.6	0.3	0.3	-	-	-	-	-	30 983.6	11
4.4	2.2	1.5	0.5	0.3	0.2	0.3	0.3	29 888.8	12
0.6	0.3	0.3	-	-	-	-	-	32 392.7	13
1.0	0.1	0.2	-	-	-	-	-	28 459.5	14
5.5	0.8	0.4	-	-	-	-	-	30 166.9	15
16.2	4.5	1.2	0.3	0.1	0.1	-	-	28 132.7	16
6.8	3.2	0.9	-	0.2	-	0.1	-	24 197.0	17
5.0	2.9	0.9	-	0.2	-	-	-	23 667.5	18
1.4	0.3	0.1	0.1	-	-	-	-	23 600.6	19
9.4	2.5	0.8	0.6	0.1	-	-	0.1	25 794.8	20
7.2	1.5	0.7	0.5	0.1	-	-	0.1	26 104.4	21
0.1	-	-	-	-	-	-	-	24 891.5	22
-	-	-	-	-	-	-	-	25 032.0	23
1.4	1.1	0.8	0.1	-	-	-	-	29 465.6	24
0.2	0.1	-	-	-	-	-	-	25 043.2	25
1.0	0.6	0.4	-	-	-	-	-	28 673.2	26
10.6	3.3	0.5	-	0.1	-	-	-	26 677.0	27
2.3	5.2	0.1	0.1	-	-	-	-	29 471.1	28
0.4	0.2	-	-	-	-	-	-	32 679.0	29
90.2	34.4	9.6	1.9	1.1	0.4	0.5	0.4	27 071.9	30
0.7	0.3	0.8	1.3	1.0	0.8	0.8	1.0	50 962.4	31
0.7	0.3	0.6	1.2	0.9	0.6	0.5	0.4	48 661.5	32
17.7	14.4	8.4	6.5	3.0	2.0	1.1	1.0	36 506.4	33
5.3	4.7	3.2	2.4	1.8	1.1	0.7	0.9	39 101.7	34
17.9	14.7	9.2	7.8	4.0	2.8	1.9	2.0	37 594.3	35
31.2	16.3	8.9	8.0	3.6	2.0	1.7	3.3	24 848.3	36
43.8	43.5	30.6	19.6	10.7	7.4	2.5	3.2	39 167.6	37
38.7	39.7	28.0	16.7	9.2	6.4	2.1	2.1	39 954.6	38
16.4	7.7	3.6	0.7	0.1	0.2	0.1	0.2	29 680.4	39
1.2	1.2	1.3	-	-	-	-	-	29 715.6	40
256.1	181.6	114.8	72.0	45.6	27.6	16.0	23.8	34 544.9	41
231.7	160.5	96.3	58.5	34.9	19.2	10.0	11.9	33 965.8	42
2.3	1.2	0.3	0.2	0.2	0.2	0.1	0.3	28 543.3	43
5.5	3.9	4.2	3.0	2.4	1.6	2.5	3.2	41 080.3	44
81.8	56.0	25.1	12.2	6.3	4.3	3.5	9.7	33 259.2	45
0.9	0.4	0.6	1.1	1.8	1.8	2.3	9.1	55 721.8	46
41.2	24.6	18.3	12.0	7.7	6.6	4.8	2.9	38 138.5	47
37.9	21.0	14.1	5.7	3.0	1.2	0.9	0.3	35 787.0	48
2.6	3.1	3.6	4.8	4.2	4.1	2.3	1.5	47 299.8	49
14.1	6.1	3.1	2.1	0.5	0.5	0.2	0.5	22 417.8	50
6.0	1.9	0.4	-	-	-	-	-	22 933.5	51
492.4	340.9	208.9	129.8	77.1	50.4	31.4	47.1	32 044.2	52
0.2	0.2	0.3	-	0.1	-	-	-	24 696.6	53
0.1	-	-	-	-	-	-	-	20 255.3	54
602.4	391.1	228.2	139.5	82.5	53.6	33.8	49.6	31 041.6	55

5 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE PERSONEN *) 1985
NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS UND STELLUNG IM BERUF

1000										
BEITRAGSPFLICHTIGES BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM	INSGESAMT			MAENNER			FRAUEN			
	INS- GESAMT	AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE	
INSGESAMT										
1 - 2400	0.8	0.5	0.3	0.5	0.4	0.1	0.3	0.1	0.2	
2400 - 4800	3.7	2.4	1.3	1.1	0.5	0.6	2.6	1.9	0.7	
4800 - 7200	55.5	26.8	28.7	14.6	11.0	3.6	40.9	15.8	25.1	
7200 - 9600	66.7	38.3	28.4	17.3	13.8	3.5	49.4	24.5	24.9	
9600 - 12000	100.5	62.3	38.2	24.1	19.5	4.6	76.4	42.8	33.6	
12000 - 14400	150.0	85.3	64.7	31.3	25.0	6.3	118.7	60.3	58.4	
14400 - 16800	182.8	97.7	85.1	33.0	24.6	8.4	149.8	73.1	76.7	
16800 - 19200	237.6	116.1	121.5	39.0	29.4	9.6	198.6	86.7	111.9	
19200 - 21600	285.5	137.8	147.7	49.8	35.8	14.0	235.7	102.0	133.7	
21600 - 24000	365.4	198.0	167.4	74.5	55.0	19.5	290.9	143.0	147.9	
24000 - 26400	449.8	264.8	185.0	129.1	100.8	28.3	320.7	164.0	156.7	
26400 - 28800	620.4	363.8	256.6	222.2	177.9	44.3	398.2	185.9	212.3	
28800 - 31200	802.7	500.8	301.9	365.0	308.1	56.9	437.7	192.7	245.0	
31200 - 33600	934.4	599.8	334.6	563.9	479.7	84.2	370.5	120.1	250.4	
33600 - 36000	1 088.3	711.1	377.2	750.3	637.5	112.8	338.0	73.6	264.4	
36000 - 38400	1 107.7	749.3	358.4	843.3	712.0	131.3	264.4	37.3	227.1	
38400 - 40800	1 067.8	712.6	355.2	847.8	687.4	160.4	220.0	25.2	194.8	
40800 - 43200	918.4	588.7	328.7	747.3	572.4	174.9	171.1	16.3	154.8	
43200 - 45600	757.9	470.8	287.1	631.5	461.3	170.2	126.4	9.5	116.9	
45600 - 48000	615.2	345.2	270.0	513.4	341.8	171.6	101.8	3.4	98.4	
48000 - 50400	486.0	233.2	252.8	412.4	232.3	180.1	73.6	0.9	72.7	
50400 - 52800	400.6	163.4	237.2	334.7	161.5	173.2	65.9	1.9	64.0	
52800 - 55200	335.9	115.4	220.5	289.9	114.0	175.9	46.0	1.4	44.6	
55200 - 57600	279.8	79.0	200.8	243.3	78.3	165.0	36.5	0.7	35.8	
57600 - 60000	243.8	52.8	191.0	214.6	51.5	163.1	29.2	1.3	27.9	
60000 - 62400	218.6	39.8	178.8	194.2	38.6	155.6	24.4	1.2	23.2	
62400 - 64800	395.4	46.6	348.8	361.6	43.9	317.7	33.8	2.7	31.1	
64800 UND MEHR	1 015.2	138.8	876.4	965.6	129.7	835.9	49.6	9.1	40.5	
INSGESAMT ...	13 186.4	6 941.1	6 245.3	8 915.3	5 543.7	3 371.6	4 271.1	1 397.4	2 873.7	
DEUTSCHE										
1 - 2400	0.7	0.4	0.3	0.4	0.3	0.1	0.3	0.1	0.2	
2400 - 4800	3.6	2.3	1.3	1.1	0.5	0.6	2.5	1.8	0.7	
4800 - 7200	54.1	25.7	28.4	14.1	10.5	3.6	40.0	15.2	24.8	
7200 - 9600	64.2	36.0	28.2	16.4	12.9	3.5	47.8	23.1	24.7	
9600 - 12000	96.7	59.3	37.4	22.9	18.6	4.3	73.8	40.7	33.1	
12000 - 14400	143.5	80.2	63.3	29.1	22.9	6.2	114.4	57.3	57.1	
14400 - 16800	174.4	90.6	83.8	30.4	22.2	8.2	144.0	68.4	75.6	
16800 - 19200	224.8	104.9	119.9	35.1	26.1	9.0	189.7	78.8	110.9	
19200 - 21600	265.8	121.0	144.8	45.9	32.3	13.6	219.9	88.7	131.2	
21600 - 24000	333.7	169.2	164.5	66.2	47.5	18.7	267.5	121.7	145.8	
24000 - 26400	407.1	227.3	179.8	116.9	90.1	26.8	290.2	137.2	153.0	
26400 - 28800	561.2	308.8	252.4	197.8	154.7	43.1	363.4	154.1	209.3	
28800 - 31200	705.6	409.4	296.2	318.6	243.6	55.0	387.0	145.8	241.2	
31200 - 33600	835.5	507.1	328.4	498.4	415.8	82.6	337.1	91.3	245.8	
33600 - 36000	981.4	613.2	368.2	669.0	559.2	109.8	312.4	54.0	258.4	
36000 - 38400	1 000.9	651.6	349.3	751.9	623.5	128.4	249.0	28.1	220.9	
38400 - 40800	968.1	621.5	346.6	758.5	601.8	157.0	209.6	20.0	189.6	
40800 - 43200	829.8	508.8	321.0	665.5	495.1	170.4	164.3	13.7	150.6	
43200 - 45600	686.8	408.7	278.1	565.6	400.5	165.1	121.2	8.2	113.0	
45600 - 48000	563.2	299.6	263.6	464.1	296.5	167.6	99.1	3.1	96.0	
48000 - 50400	448.9	203.6	245.3	377.8	202.8	175.0	71.1	0.8	70.3	
50400 - 52800	376.0	145.7	230.3	312.4	144.0	168.4	63.6	1.7	61.9	
52800 - 55200	316.8	104.2	212.6	272.5	102.9	169.6	44.3	1.3	43.0	
55200 - 57600	264.9	71.1	193.8	230.0	70.4	159.6	34.9	0.7	34.2	
57600 - 60000	232.8	47.7	185.1	204.9	46.4	158.5	27.9	1.3	26.6	
60000 - 62400	209.7	36.0	173.7	186.4	34.8	151.6	23.3	1.2	22.1	
62400 - 64800	381.8	42.3	339.5	349.7	39.7	310.0	32.1	2.6	29.5	
64800 UND MEHR	976.5	130.8	845.7	929.6	122.6	807.0	46.9	8.2	38.7	
ZUSAMMEN ...	12 108.5	6 027.0	6 081.5	8 131.2	4 857.9	3 273.3	3 977.3	1 169.1	2 808.2	
AUSLAENDER										
1 - 2400	0.1	0.1	-	0.1	0.1	-	-	-	-	
2400 - 4800	0.1	0.1	-	-	-	-	0.1	0.1	-	
4800 - 7200	1.4	1.1	0.3	0.5	0.5	-	0.9	0.6	0.3	
7200 - 9600	2.5	2.3	0.2	0.9	0.9	-	1.6	1.4	0.2	
9600 - 12000	3.8	3.0	0.8	1.2	0.9	0.3	2.6	2.1	0.5	
12000 - 14400	6.5	5.1	1.4	2.2	2.1	0.1	4.3	3.0	1.3	
14400 - 16800	8.4	7.1	1.3	2.6	2.4	0.2	5.8	4.7	1.1	
16800 - 19200	12.8	11.2	1.6	3.9	3.3	0.6	8.9	7.9	1.0	
19200 - 21600	19.7	16.8	2.9	3.9	3.5	0.4	15.8	13.3	2.5	
21600 - 24000	31.7	28.8	2.9	8.3	7.5	0.8	23.4	21.3	2.1	
24000 - 26400	42.7	37.5	5.2	12.2	10.7	1.5	30.5	26.8	3.7	
26400 - 28800	59.2	55.0	4.2	24.4	23.2	1.2	34.8	31.8	3.0	
28800 - 31200	97.1	91.4	5.7	46.4	44.5	1.9	50.7	46.9	3.8	
31200 - 33600	98.9	92.7	6.2	65.5	63.9	1.6	33.4	28.8	4.6	
33600 - 36000	106.9	97.9	9.0	81.3	78.3	3.0	25.6	19.6	6.0	
36000 - 38400	106.8	97.7	9.1	91.4	88.5	2.9	15.4	9.2	6.2	
38400 - 40800	99.7	91.1	8.6	89.3	85.9	3.4	10.4	5.2	5.2	
40800 - 43200	88.6	79.9	8.7	81.8	77.3	4.5	6.8	2.6	4.2	
43200 - 45600	71.1	62.1	9.0	65.9	60.8	5.1	5.2	1.3	3.9	
45600 - 48000	52.0	45.6	6.4	49.3	45.3	4.0	2.7	0.3	2.4	
48000 - 50400	37.1	29.6	7.5	34.6	29.5	5.1	2.5	0.1	2.4	
50400 - 52800	24.6	17.7	6.9	22.3	17.5	4.8	2.3	0.2	2.1	
52800 - 55200	19.1	11.2	7.9	17.4	11.1	6.3	1.7	0.1	1.6	
55200 - 57600	14.9	7.9	7.0	13.3	7.9	5.4	1.6	-	1.6	
57600 - 60000	11.0	5.1	5.9	9.7	5.1	4.6	1.3	-	1.3	
60000 - 62400	8.9	3.8	5.1	7.8	3.8	4.0	1.1	-	1.1	
62400 - 64800	13.6	4.3	9.3	11.9	4.2	7.7	1.7	0.1	1.6	
64800 UND MEHR	38.7	8.0	30.7	36.0	7.1	28.9	2.7	0.9	1.8	
ZUSAMMEN ...	1 077.9	914.1	163.8	784.1	685.8	98.3	293.8	228.3	65.5	

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFFTIGTE OHNE ENTGELT.

Ergebnisse für 1986

1 BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG
BESCHAEFTIGTE PERSONEN 1986 NACH ALTERSGRUPPEN

1000

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	GE- SCHLECHT	BESCHAEF- TIGUNGS- FAELLE	PERSONEN	DAVON MIT ... BESCHAEFTIGUNGSFAELLEN			FAELLE JE PERSON
				1	2	3 UND MEHR	
UNTER 20	M	1 222.9	1 060.3	929.0	108.4	22.9	1.2
	W	1 060.7	899.0	766.4	110.0	22.6	1.2
	Z	2 283.6	1 959.3	1 695.4	218.4	45.5	1.2
20 - 25	M	2 427.0	1 875.2	1 451.9	328.9	94.4	1.3
	W	2 298.5	1 852.9	1 490.0	297.2	65.7	1.2
	Z	4 725.5	3 728.1	2 941.9	626.1	160.1	1.3
25 - 30	M	2 153.7	1 748.2	1 431.2	258.0	59.0	1.2
	W	1 604.4	1 360.7	1 169.7	156.6	34.4	1.2
	Z	3 758.1	3 108.9	2 600.9	414.6	93.4	1.2
30 - 35	M	1 870.0	1 591.7	1 372.2	180.9	38.6	1.2
	W	1 126.7	977.4	869.1	87.6	20.7	1.2
	Z	2 996.7	2 569.1	2 241.3	268.5	59.3	1.2
35 - 40	M	1 737.4	1 503.3	1 319.9	152.2	31.2	1.2
	W	1 073.3	933.7	834.6	79.6	19.5	1.1
	Z	2 810.7	2 437.0	2 154.5	231.8	50.7	1.2
40 - 45	M	1 571.2	1 373.7	1 231.6	118.0	24.1	1.1
	W	962.8	846.9	767.4	65.2	14.3	1.1
	Z	2 534.0	2 220.6	1 999.0	183.2	38.4	1.1
45 - 50	M	2 040.0	1 827.3	1 657.3	141.7	28.3	1.1
	W	1 205.3	1 079.5	992.3	73.0	14.2	1.1
	Z	3 245.3	2 906.8	2 649.6	214.7	42.5	1.1
50 - 55	M	1 532.7	1 389.7	1 267.5	107.2	15.0	1.1
	W	844.4	765.9	710.2	45.8	9.9	1.1
	Z	2 377.1	2 155.6	1 977.7	153.0	24.9	1.1
55 - 60	M	1 196.8	1 068.0	961.0	91.5	15.5	1.1
	W	605.9	547.0	501.7	38.4	6.9	1.1
	Z	1 802.7	1 615.0	1 462.7	129.9	22.4	1.1
60 - 65	M	451.4	384.8	327.0	51.8	6.0	1.2
	W	204.0	177.4	157.3	17.7	2.4	1.1
	Z	655.4	562.2	484.3	69.5	8.4	1.2
65 UND MEHR ...	M	72.4	58.1	48.6	7.2	2.3	1.2
	W	44.3	37.8	32.2	5.0	0.6	1.2
	Z	116.7	95.9	80.8	12.2	2.9	1.2
INSGESAMT ...	M	16 275.5	13 880.3	11 997.2	1 545.8	337.3	1.2
	W	11 030.3	9 478.2	8 290.9	976.1	211.2	1.2
	I	27 305.8	23 358.5	20 288.1	2 521.9	548.5	1.2

2. BESCHAFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1986
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
INSGESAMT										
0	LAND- U.FORSTWIRTSCH., TIERH.UND FISCHEREI	351.4	318.3	33.1	275.6	247.1	28.5	118.1	98.6	19.5
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	12 834.4	9 351.1	3 483.3	11 131.0	7 955.8	3 175.2	8 023.9	5 489.4	2 534.5
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	548.4	364.7	183.7	506.3	333.2	173.1	410.7	263.1	147.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	10 128.3	7 131.6	2 996.7	8 957.3	6 223.4	2 733.9	6 648.3	4 463.2	2 185.1
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	731.8	404.2	327.6	671.7	368.0	303.7	544.9	291.4	253.5
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	452.7	347.9	104.8	398.1	300.2	97.9	294.7	212.9	81.8
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN, FEINKER., GLAS ...	386.5	298.5	88.0	333.4	252.5	80.9	223.1	160.9	62.2
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U.STAHLVERF.	777.8	612.4	165.4	693.8	541.1	152.7	523.7	397.3	126.4
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U.ADV.	3 051.5	2 144.5	907.0	2 736.0	1 902.2	833.8	2 092.9	1 416.3	676.6
25 07 1 25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EDM-W. ...	2 083.2	1 404.2	679.0	1 845.7	1 229.1	616.6	1 377.1	879.8	497.3
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	961.1	734.4	226.7	836.6	629.4	207.2	596.8	433.1	163.7
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	723.8	573.6	150.2	636.0	501.1	134.9	450.4	344.3	106.1
28 - 9	NAHRUNGS- U.GENUSS- MITTELGEWERBE	959.9	611.9	348.0	806.0	499.8	306.2	544.7	327.2	217.5
3	BAUGEWERBE	2 157.7	1 854.8	302.9	1 667.4	1 399.2	268.2	964.9	763.1	201.8
30	BAUHAUPTGEWERBE	1 521.1	1 305.6	215.5	1 152.2	962.7	189.5	662.1	519.8	142.3
31	AUSBAU- U.BAUHLFSGEW. ...	636.6	549.2	87.4	515.2	436.5	78.7	302.8	243.3	59.5
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5 158.1	2 115.8	3 042.3	4 264.7	1 633.9	2 630.8	2 921.2	1 048.2	1 873.0
4	HANDEL	3 710.4	1 095.0	2 615.4	3 147.8	875.3	2 272.5	2 160.8	546.0	1 614.8
40 - 1	GROSSHANDEL	1 245.2	467.3	777.9	1 067.4	375.3	692.1	762.7	240.6	522.1
42	HANDELSVERMITTLUNG	224.4	80.3	144.1	189.2	63.6	125.6	126.1	37.2	88.9
43	EINZELHANDEL	2 240.8	547.4	1 693.4	1 891.2	436.4	1 454.8	1 272.0	268.2	1 003.8
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	1 447.7	1 020.8	426.9	1 116.9	758.6	358.3	760.4	502.2	258.2
50 0	EISENBAHNEN	156.7	137.2	19.5	139.8	122.4	17.4	110.8	97.6	13.2
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	373.0	285.0	88.0	247.6	189.5	58.1	164.3	126.1	38.2
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U.BUNDESPOST)	918.0	598.6	319.4	729.5	446.7	282.8	485.3	278.5	206.8
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	8 954.4	3 321.8	5 632.6	7 681.4	2 685.9	4 995.5	5 179.0	1 567.5	3 611.5
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	962.7	66.3	896.4	897.0	57.0	840.0	729.1	45.3	683.8
60	KREDIT- U.FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	682.6	50.9	631.7	638.4	43.2	595.2	522.6	34.5	488.1
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	280.1	15.4	264.7	258.6	13.8	244.8	206.5	10.8	195.7
7	Dienstleistungen, A.N.G. ...	5 661.3	2 396.0	3 265.3	4 691.1	1 894.3	2 796.8	2 927.5	1 038.5	1 889.0
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	1 123.6	789.7	333.9	880.4	604.1	276.3	430.3	268.0	162.3
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	494.4	457.5	36.9	399.1	367.2	31.9	224.1	201.3	22.8
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	1 148.0	314.5	833.5	974.3	268.3	706.0	658.3	178.8	479.5
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	1 505.6	335.0	1 170.6	1 313.8	299.8	1 014.0	907.8	210.4	697.4
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	887.0	141.4	745.6	765.9	112.1	653.8	520.3	68.7	451.6
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN ...	502.7	357.9	144.8	357.6	242.8	114.8	186.7	111.3	75.4
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	595.0	173.5	421.5	523.5	144.0	379.5	336.2	75.9	260.3
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH.VEREINIGUNGEN	155.0	37.6	117.4	138.0	33.0	105.0	95.1	20.7	74.4
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR. ...	380.1	91.5	288.6	335.3	74.9	260.4	214.7	36.6	178.1
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	1 735.4	686.0	1 049.4	1 569.8	590.6	979.2	1 186.2	407.8	778.4
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN ...	1 516.8	663.3	853.5	1 372.0	573.8	798.2	1 031.5	396.5	635.0
96	SOZIALVERSICHERUNG	218.6	22.7	195.9	197.8	16.8	181.0	154.7	11.3	143.4
-	OHNE ANGABE	7.5	5.6	1.9	5.8	4.1	1.7	0.5	0.3	0.2
INSGESAMT ...		27 305.8	15 112.6	12 193.2	23 358.5	12 526.8	10 831.7	16 242.7	8 204.0	8 038.7

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-
2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.-
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAFTIGUNGSFALL.

2. BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1986
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
MAENNLICH										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH.UND FISCHEREI	256.5	241.3	15.2	197.2	184.2	13.0	79.0	69.9	9.1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	9 722.4	7 607.0	2 115.4	8 391.5	6 445.5	1 946.0	6 102.0	4 479.5	1 622.5
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	491.0	349.8	141.2	454.2	320.9	133.3	369.8	254.4	115.4
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	7 235.2	5 428.2	1 807.0	6 414.3	4 747.6	1 666.7	4 870.2	3 475.3	1 394.9
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	531.5	321.7	209.8	493.0	295.4	197.6	411.5	239.9	171.6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	307.5	240.4	67.1	269.6	207.4	62.2	205.3	152.1	53.2
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	309.8	253.5	56.3	264.9	213.0	51.9	175.6	133.9	41.7
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF.	671.0	559.6	111.4	597.8	494.7	103.1	452.7	366.0	86.7
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2 586.3	1 969.9	616.4	2 315.9	1 747.0	568.9	1 780.0	1 304.5	475.5
25 07 1 25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...	1 326.0	885.4	440.6	1 178.2	773.8	404.4	903.8	567.1	336.7
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	719.0	591.4	127.6	624.7	508.4	116.3	451.2	356.3	94.9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	248.4	178.5	69.9	219.3	155.2	64.1	168.8	114.9	53.9
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	535.7	427.8	107.9	450.9	352.7	98.2	321.3	240.6	80.7
3	BAUGEWERBE	1 996.2	1 829.0	167.2	1 523.0	1 377.0	146.0	862.0	749.8	112.2
30	BAUHAUPTGEWERBE	1 435.8	1 297.2	138.6	1 075.6	955.1	120.5	606.9	514.6	92.3
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ...	560.4	531.8	28.6	447.4	421.9	25.5	255.1	235.2	19.9
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2 715.7	1 599.0	1 116.7	2 236.3	1 256.0	980.3	1 555.9	818.3	737.6
4	HANDEL	1 692.1	771.0	921.1	1 421.9	614.2	807.7	998.8	391.3	607.5
40 - 1	GROSSHANDEL	808.3	372.9	435.4	685.3	297.4	387.9	496.5	193.4	303.1
42	HANDELSVERMITTLUNG	139.1	65.5	73.6	116.8	52.2	64.6	79.0	31.3	47.7
43	EINZELHANDEL	744.7	332.6	412.1	619.8	264.6	355.2	423.3	166.6	256.7
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	1 023.6	828.0	195.6	814.4	641.8	172.6	557.1	427.0	130.1
50 0	EISENBAHNEN	140.8	131.3	9.5	125.4	116.7	8.7	99.2	92.6	6.6
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	147.3	134.8	12.5	118.4	107.8	10.6	80.1	73.1	7.0
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	735.5	561.9	173.6	570.6	417.3	153.3	377.8	261.3	116.5
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	3 578.2	1 642.9	1 935.3	3 053.7	1 315.8	1 737.9	2 117.8	776.4	1 341.4
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	466.0	26.8	439.2	437.9	25.0	412.9	361.4	22.0	339.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	313.3	19.7	293.6	296.6	18.4	278.2	248.2	16.1	232.1
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	152.7	7.1	145.6	141.3	6.6	134.7	113.2	5.9	107.3
7	Dienstleistungen, A.N.G. ...	1 999.1	1 069.1	930.0	1 610.7	811.3	799.4	1 008.3	434.2	574.1
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	392.9	305.7	87.2	295.4	223.8	71.6	134.5	89.9	44.6
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	111.2	99.7	11.5	84.6	74.6	10.0	46.1	38.9	7.2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	451.8	145.3	306.5	381.0	125.3	255.7	267.6	83.4	184.2
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	451.8	145.3	306.5	381.0	125.3	255.7	267.6	83.4	184.2
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	395.0	97.7	297.3	341.3	77.6	263.7	238.6	49.8	188.8
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	371.6	301.1	70.5	261.3	203.0	58.3	138.1	95.4	42.7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	199.9	62.5	137.4	176.2	52.0	124.2	118.7	24.3	94.4
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	50.4	12.7	37.7	45.1	11.2	33.9	32.8	6.4	26.4
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR. ...	143.5	45.5	98.0	125.9	37.1	88.8	83.2	15.9	67.3
9	GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	913.2	484.5	428.7	828.9	427.5	401.4	629.4	295.9	333.5
90	GEBIETSKOERPERSONEN ...	830.2	477.4	352.8	752.7	421.9	330.8	567.8	292.9	274.9
96	SOZIALVERSICHERUNG	83.0	7.1	75.9	76.2	5.6	70.6	61.6	3.0	58.6
-	OHNE ANGABE	2.7	2.3	0.4	1.6	1.3	0.3	0.3	0.2	0.1
	ZUSAMMEN ...	16 275.5	11 092.5	5 183.0	13 880.3	9 202.8	4 677.5	9 855.0	6 144.3	3 710.7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. -

2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL. -

3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL. -

2 BESCHAFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1986
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
WEIBLICH										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	94.9	77.0	17.9	78.4	62.9	15.5	39.1	28.7	10.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	3 112.0	1 744.1	1 367.9	2 739.5	1 510.3	1 229.2	1 921.9	1 009.9	912.0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	57.4	14.9	42.5	52.1	12.3	39.8	40.9	8.7	32.2
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 893.1	1 703.4	1 189.7	2 543.0	1 475.8	1 067.2	1 778.1	987.9	790.2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALDELVERARB.	200.3	82.5	117.8	178.7	72.6	106.1	133.4	51.5	81.9
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	145.2	107.5	37.7	128.5	92.8	35.7	89.4	60.8	28.6
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	76.7	45.0	31.7	68.5	39.5	29.0	47.5	27.0	20.5
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	106.8	52.8	54.0	96.0	46.4	49.6	71.0	31.3	39.7
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	465.2	174.6	290.6	420.1	155.2	264.9	312.9	111.8	201.1
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...	757.2	518.8	238.4	667.5	455.3	212.2	473.3	312.7	160.6
25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	242.1	143.0	99.1	211.9	121.0	90.9	145.6	76.8	68.8
26	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	475.4	395.1	80.3	416.7	345.9	70.8	281.6	229.4	52.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	424.2	184.1	240.1	355.1	147.1	208.0	223.4	86.6	136.8
3	BAUGEWERBE	161.5	25.8	135.7	144.4	22.2	122.2	102.9	13.3	89.6
30	BAUHAUPTGEWERBE	85.3	8.4	76.9	76.6	7.6	69.0	55.2	5.2	50.0
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ...	76.2	17.4	58.8	67.8	14.6	53.2	47.7	8.1	39.6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2 442.4	516.8	1 925.6	2 028.4	377.9	1 650.5	1 365.3	229.9	1 135.4
4	HANDEL	2 018.3	324.0	1 694.3	1 725.9	261.1	1 464.8	1 162.0	154.7	1 007.3
40 - 1	GROSSHANDEL	436.9	94.4	342.5	382.1	77.9	304.2	266.2	47.2	219.0
42	HANDELSVERMITTLUNG	85.3	14.8	70.5	72.4	11.4	61.0	47.1	5.9	41.2
43	EINZELHANDEL	1 496.1	214.8	1 281.3	1 271.4	171.8	1 099.6	848.7	101.6	747.1
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	424.1	192.8	231.3	302.5	116.8	185.7	203.3	75.2	128.1
50 0	EISENBAHNEN	15.9	5.9	10.0	14.4	5.7	8.7	11.6	5.0	6.6
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	225.7	150.2	75.5	129.2	81.7	47.5	84.2	53.0	31.2
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	182.5	36.7	145.8	158.9	29.4	129.5	107.5	17.2	90.3
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	5 376.2	1 678.9	3 697.3	4 627.7	1 370.1	3 257.6	3 061.2	791.1	2 270.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	496.7	39.5	457.2	459.1	32.0	427.1	367.7	23.3	344.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	369.3	31.2	338.1	341.8	24.8	317.0	274.4	18.4	256.0
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	127.4	8.3	119.1	117.3	7.2	110.1	93.3	4.9	88.4
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G. ...	3 662.2	1 326.9	2 335.3	3 080.4	1 083.0	1 997.4	1 919.2	604.3	1 314.9
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	730.7	484.0	246.7	585.0	380.3	204.7	295.8	178.1	117.7
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ..	383.2	357.8	25.4	314.5	292.6	21.9	178.0	162.4	15.6
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	696.2	169.2	527.0	593.3	143.0	450.3	390.7	95.4	295.3
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	696.2	169.2	527.0	593.3	143.0	450.3	390.7	95.4	295.3
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	492.0	43.7	448.3	424.6	34.5	390.1	281.7	18.8	262.8
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	131.1	56.8	74.3	96.3	39.6	56.5	48.6	15.9	32.7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	395.1	111.0	284.1	347.3	92.0	255.3	217.5	51.6	165.9
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	104.6	24.9	79.7	92.9	21.8	71.1	62.3	14.3	48.0
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR. ...	236.6	46.0	190.6	209.4	37.8	171.6	131.5	20.7	110.8
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	822.2	201.5	620.7	740.9	163.1	577.8	556.8	111.9	444.9
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN ...	686.6	185.9	500.7	619.3	151.9	467.4	463.7	103.6	360.1
96	SOZIALVERSICHERUNG	135.6	15.6	120.0	121.6	11.2	110.4	93.1	8.3	84.8
-	OHNE ANGABE	4.8	3.3	1.5	4.2	2.8	1.4	0.2	0.1	0.1
	ZUSAMMEN ...	11 030.3	4 020.1	7 010.2	9 478.2	3 324.0	6 154.2	6 387.7	2 059.7	4 328.0

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN, -
2) SCHWERPUNKTMÄSSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LÄNGSTEN FALL, -
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAFTIGUNGSFALL.

2. BESCHAEFTIGUNGSFAELLE UND SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE PERSONEN 1986
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

1000										
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGUNGSFAELLE			PERSONEN					
		INS- GESAMT	DAVON		INS- 2) GESAMT	DAVON		DAR. GANZJAEHRIG BESCH. 3)		
			AR- BEITER	ANGE- STELLTE		AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
AUSLAENDER										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	21.1	20.7	0.4	16.8	16.5	0.3	5.1	5.1	-
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1 301.0	1 229.1	71.9	1 113.8	1 050.1	63.7	796.5	746.5	50.0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	39.6	37.2	2.4	35.2	32.8	2.4	25.9	23.8	2.1
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 039.3	975.0	64.3	919.0	862.1	56.9	686.9	642.1	44.8
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	52.6	43.9	8.7	48.5	40.7	7.8	39.8	33.5	6.3
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	66.4	64.4	2.0	59.9	58.0	1.9	44.8	43.1	1.7
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ...	38.2	36.8	1.4	32.4	31.0	1.4	21.6	20.6	1.0
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	116.2	114.2	2.0	101.6	99.8	1.8	78.1	76.6	1.5
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	301.9	281.4	20.5	270.6	252.5	18.1	208.1	193.8	14.3
25 07 1 25 (OHNE 25 07 1) 26	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. ...	238.6	218.5	20.1	213.0	195.5	17.5	160.8	146.7	14.1
27	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	70.8	67.8	3.0	61.4	58.7	2.7	44.6	42.6	2.0
28 - 9	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	87.3	85.2	2.1	76.5	74.6	1.9	52.3	50.8	1.5
3	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	67.3	62.8	4.5	55.1	51.3	3.8	36.8	34.4	2.4
30	BAUGEWERBE	222.1	216.9	5.2	159.6	155.2	4.4	83.7	80.6	3.1
31	BAUHAUPTGEWERBE	189.5	186.0	3.5	134.4	131.4	3.0	70.5	68.4	2.1
4 - 5	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ...	32.6	30.9	1.7	25.2	23.8	1.4	13.2	12.2	1.0
4	HANDEL UND VERKEHR	231.5	159.5	72.0	188.6	125.9	62.7	116.2	75.4	40.8
40 - 1 42 43	HANDEL	150.4	90.4	60.0	122.4	70.9	51.5	72.2	39.7	32.5
5	GROSSHANDEL	66.7	47.3	19.4	53.8	36.8	17.0	33.3	21.6	11.7
50 0 50 7 50, (OHNE 50 0, 7)	HANDELSVERMITTLUNG	11.6	6.3	5.3	9.4	4.7	4.7	5.6	2.4	3.2
6 - 9	EINZELHANDEL	72.1	36.8	35.3	59.2	29.4	29.8	33.3	15.7	17.6
60	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	81.1	69.1	12.0	66.2	55.0	11.2	44.0	35.7	8.3
61	EISENBAHNEN	13.0	12.9	0.1	11.6	11.5	0.1	9.6	9.5	0.1
7	DEUTSCHE BUNDESPOST	7.0	6.7	0.3	6.0	5.7	0.3	4.2	4.0	0.2
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8 71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	VERKEHR (OHNE EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	61.1	49.5	11.6	48.6	37.8	10.8	30.2	22.2	8.0
8	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE .	534.7	375.0	159.7	429.4	293.8	135.6	241.6	151.5	90.1
80 0 80 1 - 7	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	14.8	2.6	12.2	13.4	2.2	11.2	10.5	1.8	8.7
9	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	10.8	1.9	8.9	9.5	1.5	8.0	7.4	1.1	6.3
90	VERSICHERUNGSGEWERBE	4.0	0.7	3.3	3.9	0.7	3.2	3.1	0.7	2.4
96	Dienstleistungen, A.N.G. ...	437.4	324.0	113.4	342.6	249.3	93.3	184.1	124.1	60.0
-	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	166.2	145.1	21.1	123.6	109.8	13.8	52.8	45.8	7.0
	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE ..	66.1	65.0	1.1	51.4	50.6	0.8	25.2	24.9	0.3
	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ...	57.0	20.9	36.1	48.4	17.3	31.1	31.3	10.4	20.9
	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	57.0	20.9	36.1	48.4	17.3	31.1	31.3	10.4	20.9
	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	31.5	13.4	18.1	25.3	10.2	15.1	15.5	5.8	9.7
	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ...	44.3	39.4	4.9	28.3	24.7	3.6	12.0	9.6	2.4
	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	23.1	12.6	10.5	20.3	11.1	9.2	11.9	5.8	6.1
	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	3.7	1.6	2.1	3.4	1.4	2.0	2.4	1.0	1.4
	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR. ...	17.1	9.3	7.8	14.8	8.2	6.6	8.2	4.0	4.2
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG ...	59.4	35.8	23.6	53.1	31.2	21.9	35.1	19.8	15.3
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	57.4	35.3	22.1	51.3	30.8	20.5	33.6	19.5	14.1
	SOZIALVERSICHERUNG	2.0	0.5	1.5	1.8	0.4	1.4	1.5	0.3	1.2
	OHNE ANGABE	0.9	0.9	-	0.5	0.5	-	0.1	0.1	-
	ZUSAMMEN ...	2 089.2	1 785.2	304.0	1 749.1	1 486.8	262.3	1 159.5	978.6	180.9

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.
2) SCHWERPUNKTMAESSIGE ZUORDNUNG NACH DEM LAENGSTEN FALL.
3) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL.

3 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN *) 1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	14400	19200	24000	28800	33600
			14400	19200	24000	28800	33600	38400
								INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	94.6	20.4	9.8	8.1	12.8	13.5	12.1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	7148.2	114.9	134.8	234.5	408.2	765.0	1140.0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	382.3	0.6	0.5	1.9	6.0	14.8	38.4
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	5936.6	94.7	119.0	213.1	368.0	658.8	894.2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	506.7	1.3	2.7	5.0	8.1	27.9	48.7
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	273.4	3.2	4.1	11.7	21.7	38.1	54.1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	204.6	2.3	2.8	5.9	12.5	23.3	38.8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF.	480.6	3.7	4.1	10.0	14.9	40.0	102.1
24	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	1878.5	18.3	18.5	27.5	55.8	139.9	243.6
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W.	1233.0	15.0	17.6	32.3	89.9	197.5	198.2
25 (OHNE 25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	526.2	10.3	11.8	17.0	36.0	66.6	97.2
26	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	385.5	16.1	25.3	56.0	79.2	71.9	49.9
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	448.1	24.5	32.1	47.7	49.9	53.6	61.6
3	BAUGEWERBE	829.3	19.6	15.3	19.5	34.2	91.4	207.4
30	BAUHAUPTGEWERBE	607.4	7.0	6.8	11.9	22.1	97.1	148.7
31	AUSSAU- U. BAUHLFSGEW.	221.9	12.6	8.5	7.6	12.1	34.3	58.7
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2270.6	85.8	109.9	184.5	236.8	293.8	302.9
4	HANDEL	1640.2	77.3	100.4	170.9	208.5	233.2	202.3
40 - 1	GROSSHANDEL	665.0	14.5	23.4	40.2	59.8	85.3	87.2
42	HANDELSVERMITTLUNG	107.5	5.2	4.1	6.2	8.9	11.0	10.5
43	EINZELHANDEL	867.7	57.6	72.9	124.5	139.8	136.9	104.6
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	630.4	8.5	9.5	13.6	28.3	60.6	100.6
50 0	EISENBAHNEN	97.6	0.1	-	0.5	0.4	6.9	16.5
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	88.1	-	0.2	0.5	4.4	10.5	20.3
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	444.7	8.4	9.3	12.6	23.5	43.2	63.8
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	3954.7	137.1	146.7	200.0	263.2	500.4	635.0
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	601.6	5.3	2.8	9.9	12.2	35.2	72.3
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	422.6	2.7	0.9	8.2	9.3	29.5	57.9
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	179.0	2.6	1.9	1.7	2.9	5.7	14.4
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A. N. G.	2164.2	118.6	125.6	166.7	196.1	284.4	299.2
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	325.1	36.9	38.1	44.3	44.0	48.2	40.4
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	138.2	31.3	29.9	29.1	14.0	7.7	7.5
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	453.1	8.1	8.3	9.9	14.0	52.9	64.5
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	668.1	18.2	26.8	48.9	80.4	122.0	124.1
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	411.2	19.9	17.2	23.9	32.3	32.3	35.4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	168.5	4.2	5.3	10.6	11.4	21.3	27.3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	240.0	8.9	8.1	8.7	14.8	26.9	34.7
	DARUNTER:							
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	60.0	0.5	1.1	1.3	3.0	7.2	9.0
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	162.0	2.9	3.7	4.6	9.0	18.2	24.9
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	948.9	4.3	10.2	14.7	40.1	153.9	228.8
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	822.3	3.9	8.9	12.3	36.3	134.2	203.0
96	SOZIALVERSICHERUNG	126.6	0.4	1.3	2.4	3.8	19.7	25.8
-	OHNE ANGABE	0.4	0.2	-	-	0.1	-	-
	INSGESAMT ...	13468.5	358.4	401.2	627.1	921.1	1572.7	2090.0

*) PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTIGTE

IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTIGTE OHNE ENTGELT.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT DM JE PERSON	NR. DER SYST. 1)
36400	43200	48000	52800	57600	62400	64800	67200 UND MEHR		
43200	48000	52800	57600	62400	64800	67200			
GESAMT									
7.2	3.4	2.9	1.0	0.6	0.9	0.3	1.6	27666.2	0
1145.8	914.1	624.0	432.4	300.7	119.2	214.0	600.6	43147.7	1 - 3
65.7	66.8	51.2	35.5	24.5	11.5	16.4	48.5	49894.2	1
904.5	753.7	515.9	361.6	253.2	97.2	182.0	520.7	43089.6	2
72.4	68.5	66.3	51.0	32.5	14.4	28.5	79.4	50031.0	20
49.5	27.7	19.4	11.5	8.9	2.7	6.5	14.3	40431.0	21
38.6	27.5	18.0	11.4	6.1	3.2	4.1	10.1	41751.7	22
111.5	69.4	37.3	23.4	17.9	6.6	10.5	29.2	43056.8	23
288.8	307.1	224.3	148.4	102.3	37.6	67.4	199.0	46527.1	24
167.0	126.2	77.7	69.0	50.5	19.2	41.4	131.5	42943.3	25 07 1
89.5	68.1	38.8	25.2	19.3	8.1	13.2	25.1	40933.6	25. (OHNE 25 07 1)
28.8	18.3	11.8	7.1	3.7	1.9	3.1	12.4	31951.5	26
58.4	40.9	22.3	14.6	12.0	3.5	7.3	19.7	35614.8	27
175.6	93.6	56.9	35.3	23.0	10.5	15.6	31.4	40453.5	28 - 9
137.2	72.5	47.0	27.8	18.8	9.3	13.4	27.8	41930.2	30
38.4	21.1	9.9	7.5	4.2	1.2	2.2	3.6	36411.5	31
306.9	221.8	139.4	90.4	67.9	28.6	48.1	153.8	38368.4	4 - 5
157.8	112.1	86.8	61.7	49.1	21.7	34.2	124.2	36910.4	4
83.8	59.4	45.9	32.7	27.5	11.1	21.6	72.6	41693.9	40 - 1
10.2	7.8	7.5	7.2	5.8	2.4	3.3	17.4	43223.5	42
63.8	44.9	33.4	21.8	15.8	8.2	9.3	34.2	32462.3	43
149.1	109.7	52.6	28.7	18.8	6.9	13.9	29.6	42161.8	5
36.3	27.7	7.9	0.4	0.2	0.1	0.1	0.5	41529.8	50 0
32.0	15.8	2.7	0.5	0.3	-	0.6	0.3	39181.8	50 7
80.8	66.2	42.0	27.8	18.3	6.8	13.2	28.8	42890.9	50. (OHNE 50 0, 7)
558.5	391.9	274.1	199.0	143.1	65.8	136.0	303.9	40766.2	6 - 9
81.6	75.0	67.2	54.5	45.3	21.5	39.8	79.0	49075.1	6
56.7	54.4	44.7	38.5	29.6	14.0	23.5	52.7	48305.3	60
24.9	20.6	22.5	16.0	15.7	7.5	16.3	26.3	50892.3	61
249.4	174.2	125.5	91.1	61.3	29.1	59.4	183.6	38346.0	7
29.3	17.2	10.0	7.0	3.4	1.4	1.7	3.2	29429.4	70 0
8.0	3.7	2.8	1.3	0.6	0.5	0.6	1.2	23257.9	70 1 - 2
60.9	51.6	44.1	33.8	24.1	11.1	22.6	47.2	45304.1	70 6 - 8
88.9	50.2	25.7	13.6	7.8	4.7	9.8	47.0	36870.1	71 0 - 1
37.9	33.2	28.3	26.8	19.8	9.3	20.5	74.4	44349.3	71 2 - 7
24.4	18.3	14.6	8.6	5.6	2.1	4.2	10.6	40415.4	71 8
33.2	28.0	16.5	13.7	10.0	3.2	10.3	23.0	42224.8	8
11.0	8.2	4.3	3.3	3.1	0.6	2.6	4.8	43678.8	80 0
21.8	19.6	11.9	10.3	6.8	2.6	7.7	18.0	44025.4	80 1 - 7
194.3	114.7	64.9	39.7	26.5	12.0	26.5	18.3	40649.3	9
171.2	96.7	54.7	32.8	22.2	9.8	21.3	15.0	40415.3	90
23.1	18.0	10.2	6.9	4.3	2.2	5.2	3.3	42168.6	96
-	-	-	0.1	-	-	-	-	21891.3	-
2018.4	1531.2	1040.4	722.9	512.3	214.5	398.4	1059.9	41533.3	

3 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN *) 1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	14400	19200	24000	28800	33600
			14400	19200	24000	28800	33600	38400
DARUNTER:								
0	LAND- U.FORSTWIRTSCH., TIERH.U. FISCHEREI	26.2	8.6	4.8	4.5	3.7	1.6	1.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1518.0	84.1	103.1	185.7	271.3	322.7	201.7
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30.1	0.2	0.3	0.9	1.6	2.7	4.7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1415.9	70.8	94.5	174.5	260.9	310.8	190.7
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARB.	112.4	0.7	2.4	4.1	6.8	19.4	19.2
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI-U. ASBESTVERARBEITUNG	75.3	2.8	3.7	10.4	17.2	18.4	11.6
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	36.9	1.9	2.1	4.7	8.6	8.4	4.9
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF.	56.2	2.2	3.2	6.2	8.6	12.0	9.2
24	STAHL-, MASCHINEN-U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	248.2	9.3	9.4	17.4	25.8	46.5	41.4
25 07 1 25. (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	389.5	11.3	15.2	27.6	72.9	124.4	64.3
26	HOLZ, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	108.1	7.1	7.6	12.7	22.1	23.0	14.6
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	225.1	14.5	24.1	51.1	67.8	38.8	15.8
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	164.2	21.0	26.8	40.3	31.1	19.9	9.7
3	BAUGEWERBE	72.0	13.1	8.3	10.3	8.8	9.2	6.3
30	BAUHAUPTGEWERBE	39.4	4.6	3.5	5.5	4.2	4.8	4.8
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	32.6	8.5	4.8	4.8	4.6	4.4	1.5
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	839.3	70.9	90.0	149.8	157.1	137.1	78.6
4	HANDEL	729.6	66.1	85.2	142.1	143.9	115.5	59.5
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL	195.5	11.7	18.3	29.7	34.4	29.5	17.3
	HANDELSVERMITTLUNG	34.5	3.8	2.9	3.9	4.3	4.3	3.8
	EINZELHANDEL	499.6	50.6	64.0	108.5	105.2	81.7	38.4
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	109.7	4.8	4.8	7.7	13.2	21.6	19.1
50 0 50 7 50. (OHNE 50 0, 7)	EISENBAHNEN	7.7	-	-	0.2	0.1	2.9	2.8
	DEUTSCHE BUNDESPOST	21.8	-	0.2	0.5	3.5	7.0	5.5
	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	80.2	4.8	4.6	7.0	9.6	11.7	10.8
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1997.5	115.5	126.7	170.1	207.1	346.2	357.8
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	264.2	4.3	2.4	8.4	9.1	26.5	49.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	193.2	1.9	0.7	7.0	7.1	23.1	40.3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	71.0	2.4	1.7	1.4	2.0	3.4	9.1
7	Dienstleistungen, A.N.G.	1246.2	100.5	108.0	142.7	161.8	213.3	191.0
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	210.7	28.6	28.2	32.6	31.7	32.8	26.3
	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	100.1	29.0	28.3	25.5	9.7	2.9	2.0
	WISSENSCHAFT., BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	215.9	6.1	6.7	8.6	11.4	42.0	42.6
71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	499.2	17.5	26.2	47.7	76.5	108.0	96.7
	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	185.4	16.8	15.4	21.7	28.5	22.3	19.3
	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	34.9	2.5	3.2	6.6	4.0	5.3	4.1
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	133.4	7.6	7.2	7.6	11.7	20.7	22.9
DARUNTER:								
80 0 80 1 - 7	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	30.0	0.4	0.9	0.9	2.5	5.2	5.7
	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	87.4	2.0	3.0	3.9	6.6	14.1	16.9
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	353.7	3.1	9.1	11.4	24.5	85.7	94.5
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	284.2	2.7	7.9	9.7	21.4	71.1	76.4
96	SOZIALVERSICHERUNG	69.5	0.4	1.2	1.7	3.1	14.6	18.1
-	OHNE ANGABE	0.2	0.1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN ...	4381.2	279.2	324.6	510.1	639.2	807.6	639.5

*) PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTIGTE

IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTIGTE OHNE ENTGELT.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT DM JE PERSON	NR. DER SYST. 1)
38400	43200	48000	52800	57600	62400	64800	67200 UND MEHR		
43200	48000	52800	57600	62400	64800	67200			
WEIBLICH									
0.9	0.1	0.3	-	-	0.1	0.1	0.1	20 530.1	0
119.3	86.1	51.3	34.3	21.4	7.2	10.0	17.8	31 656.3	1 - 3
5.3	5.2	4.1	2.2	1.1	0.4	0.5	0.9	42 812.1	1
108.9	79.2	44.1	30.7	19.1	6.3	9.4	16.0	31 602.3	2
15.7	12.6	9.8	7.1	4.3	2.8	2.6	4.9	41 430.1	20
3.8	2.4	2.2	0.6	1.0	0.3	0.5	0.4	30 516.1	21
2.0	1.3	1.6	0.6	0.1	0.1	0.2	0.4	30 676.7	22
6.0	3.8	2.0	1.4	0.7	0.3	0.3	0.3	32 643.5	23
33.5	28.1	13.5	8.8	5.8	1.3	3.2	4.2	36 224.1	24
27.3	19.0	9.1	8.2	4.8	0.9	1.6	2.9	32 397.6	25 07 1 25, (OHNE 25 07 1)
8.9	5.3	2.4	1.4	1.3	0.3	0.4	1.0	30 529.1	26
5.3	3.2	1.5	1.0	0.2	0.1	0.4	1.3	26 022.8	27
6.4	3.5	2.0	1.6	0.9	0.2	0.2	0.6	24 707.5	28 - 9
5.1	3.7	3.1	1.4	1.2	0.5	0.1	0.9	28 054.7	3
3.7 1.4	2.4 1.3	2.8 0.3	0.8 0.6	1.0 0.2	0.5 -	0.1 -	0.7 0.2	31 705.1 23 642.9	30 31
55.1	31.2	22.0	16.9	11.8	3.4	4.9	10.5	29 082.8	4 - 5
38.1	24.2	17.0	13.2	9.6	2.7	3.7	8.8	28 196.9	4
16.8 2.4 16.9	11.0 2.2 11.0	8.6 1.8 6.6	6.5 1.8 4.9	4.5 1.4 3.7	1.0 0.1 1.6	2.3 0.4 1.0	3.9 1.4 3.5	31 994.2 33 362.3 26 354.3	40 - 1 42 43
17.0	7.0	5.0	3.7	2.2	0.7	1.2	1.7	34 974.6	5
1.5 4.4	0.2 0.5	- 0.1	- -	- 0.1	- -	- -	- -	34 840.6 33 652.8	50 0 50 7 50, (OHNE 50 0, 7)
11.1	6.3	4.9	3.7	2.1	0.7	1.2	1.7	35 346.7	50 0, 7)
259.7	162.7	97.7	59.5	33.4	13.0	18.0	30.1	34 201.9	6 - 9
48.8	43.0	31.7	19.2	10.3	3.5	3.5	4.1	41 836.9	6
33.5 15.3	29.6 13.4	22.0 9.7	13.5 5.7	7.2 3.1	2.6 0.9	2.2 1.3	2.5 1.6	41 486.5 42 790.5	60 61
128.1	74.3	45.1	27.1	16.2	6.9	10.5	20.7	31 785.2	7
14.7 1.1	7.6 0.6	3.8 0.5	1.9 0.2	0.7 0.1	0.5 0.1	0.7 0.1	0.6 -	26 915.6 18 585.4	70 0 70 1 - 2
31.0	20.8	16.0	11.3	7.2	2.7	4.4	5.1	38 826.1	70 6 - 8
61.6	29.8	13.6	5.4	3.0	2.1	2.0	9.1	32 935.5	71 0 - 1
17.7 2.0	13.6 1.9	9.5 1.7	7.3 1.0	4.6 0.6	1.4 0.1	2.8 0.5	4.5 1.4	32 905.2 32 010.8	71 2 - 7 71 8
19.0	13.8	8.7	5.7	3.2	0.7	1.8	2.8	36 206.1	8
5.3	3.8	1.9	1.4	1.0	0.2	0.1	0.7	38 714.4	80 0
13.5	9.9	6.8	4.2	2.2	0.5	1.7	2.1	38 486.2	80 1 - 7
63.8	31.6	12.2	7.5	3.7	1.9	2.2	2.5	36 363.6	9
50.2	23.0	9.0	5.3	2.7	1.6	1.2	2.0	35 922.7	90
13.6	8.6	3.2	2.2	1.0	0.3	1.0	0.5	38 166.8	96
-	-	-	0.1	-	-	-	-	29 230.5	-
435.0	282.1	171.3	110.8	66.6	23.7	33.0	58.5	32 257.3	

4 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE PERSONEN *) 1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN

LFD. NR.	BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	14400	19200	24000	28800	33600
			14400	19200	24000	28800	33600	38400
								INS-
1	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	145.0	19.5	12.6	11.5	16.0	21.8	23.3
2	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	96.0	0.1	0.1	0.3	2.1	4.3	12.9
	FERTIGUNGSBERUFE							
3	STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	23.6	0.1	0.2	0.2	0.5	2.7	8.3
4	KERAMIKER, GLASMACHER	52.2	0.6	0.8	2.8	7.1	8.9	13.5
5	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	354.0	1.7	4.2	10.0	24.3	49.6	71.6
6	DARUNTER CHEMIEARBEITER	243.6	0.6	1.9	3.0	8.0	27.6	44.4
7	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	200.3	1.9	4.6	6.9	13.6	23.6	35.7
8	DARUNTER DRUCKER	122.1	1.0	2.2	2.4	5.0	9.5	19.5
9	HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	47.5	1.9	1.0	1.5	4.2	10.5	11.3
10	METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	556.3	1.4	2.8	7.9	16.8	46.8	113.0
11	METALLVERFORMER (SPANEND)	229.5	0.4	0.7	2.2	3.5	12.7	39.4
12	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEGORDNETE BERUFE	1168.9	12.4	12.7	16.5	40.8	103.7	211.1
13	DARUNTER SCHLOSSER	532.4	2.6	2.0	5.5	10.9	30.7	92.3
14	MECHANIKER	274.4	4.4	6.0	4.6	16.5	41.7	56.9
15	ELEKTRIKER	417.3	4.2	2.4	4.8	12.3	45.1	73.1
16	A.N.G. MONTIERER UND METALLBERUFE, TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	370.6	6.2	7.2	15.6	48.0	98.8	73.5
17	DARUNTER TEXTILVERARBEITER	206.7	10.2	16.9	37.1	51.2	43.9	24.5
18	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	129.8	9.1	14.8	32.6	34.4	22.4	9.6
19	ERNAHRUNGSBERUFE	58.3	3.6	5.3	8.5	10.4	12.9	7.7
20	DARUNTER SPEISENBEREITER	311.2	13.1	19.9	34.9	47.6	62.5	50.3
21	BAUERBERUFE	128.0	8.6	13.0	17.0	20.7	31.0	15.7
22	DARUNTER MAURER, BETONBAUER	448.0	2.2	2.7	5.3	8.7	56.6	142.3
23	BAU-, RAUM AUSSTATT., POLSTERER	205.1	0.4	1.2	2.2	3.5	12.5	70.4
24	TISCHLER, MODELLBAUER	99.0	1.3	1.1	2.5	3.4	8.6	20.8
25	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	162.0	2.5	3.6	2.3	6.8	22.4	45.2
26	WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	135.3	2.0	3.0	1.7	4.2	19.2	42.0
27	HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	275.8	3.5	7.2	21.2	39.3	48.1	53.2
28	MASCHINISTEN UND ZUGEHOEIGE BERUFE	111.4	2.4	1.9	3.7	11.0	16.7	17.5
29	ZUSAMMEN ...	160.9	0.6	0.2	0.1	1.6	5.7	27.3
30	TECHNISCHE BERUFE INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	5159.3	71.8	97.7	183.5	351.8	686.3	1041.9
31	DARUNTER INGENIEURE	381.6	0.4	0.1	0.3	0.3	0.7	2.4
32	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	346.6	0.4	0.1	0.3	0.3	0.7	2.3
33	DARUNTER TECHNIKER	774.9	2.3	4.2	8.1	13.5	29.8	45.9
34	ZUSAMMEN ...	599.1	0.9	1.1	1.7	5.1	11.0	22.6
35	Dienstleistungsberufe	1156.5	2.7	4.3	8.4	13.8	30.5	48.3
36	WARENKAUFLEUTE	936.7	66.1	81.4	128.4	118.3	105.1	65.4
37	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	581.6	4.0	3.3	11.5	14.1	36.7	69.8
38	DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	467.9	2.4	1.3	7.9	9.2	27.8	57.5
39	VERKEHRSBERUFE	1041.0	9.6	9.9	23.8	59.4	145.3	223.7
40	DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	499.5	5.2	5.0	7.5	16.5	46.5	95.5
41	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	2594.9	82.7	88.0	117.7	168.3	284.3	345.7
42	DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	1896.9	71.6	75.5	100.5	146.1	256.3	312.0
43	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	198.8	5.4	3.8	7.3	9.3	26.5	38.0
44	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	106.4	1.1	1.4	3.2	3.1	8.1	12.2
45	DARUNTER GESUNDHEITSBERUFE	565.8	13.8	22.7	44.8	64.2	87.7	110.4
46	DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	64.7	0.3	0.2	0.5	0.7	0.5	0.9
47	SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	332.5	4.4	4.6	7.8	11.0	37.5	47.7
48	DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	192.0	2.5	3.4	6.3	8.6	32.1	41.3
49	LEHRER	84.2	0.6	0.7	0.8	1.4	3.5	4.4
50	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	507.3	75.4	69.7	73.1	74.2	91.4	45.3
51	DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	242.4	27.0	20.0	24.9	32.7	55.4	30.7
52	ZUSAMMEN ...	6865.0	262.5	284.8	417.6	521.9	822.6	958.2
53	SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	6.6	1.7	0.6	0.4	0.2	0.1	0.8
54	OHNE ANGABE	40.1	0.1	1.1	5.4	15.3	7.1	4.6
55	INSGESAMT ...	13468.5	358.4	401.2	627.1	921.1	1572.7	2090.0

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

-GRUPPEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTLL. ENTGELT DM JE PERSON	LFD. NR.
38400	43200	48000	52800	57600	62400	64800	67200 UND MEHR		
43200	48000	52800	57600	62400	64800	67200			
GESAMT									
17.3	8.5	6.1	2.7	1.5	1.2	0.9	2.1	31170.6	1
27.3	27.7	10.8	6.5	1.7	0.7	0.3	1.2	43754.8	2
5.6	2.5	1.4	1.1	0.5	0.1	0.1	0.3	39944.9	3
9.6	4.6	2.2	0.8	0.7	0.2	0.1	0.3	35831.9	4
75.3	49.3	34.1	21.9	7.0	1.8	1.6	1.6	39763.5	5
58.0	39.5	29.6	20.2	6.3	1.8	1.3	1.4	41993.9	6
38.1	30.7	17.4	10.5	7.3	2.6	3.9	3.5	40585.5	7
22.7	22.9	13.5	8.9	6.3	2.1	3.3	2.8	43304.8	8
8.4	5.9	1.5	0.9	0.3	-	-	0.1	35345.8	9
129.3	104.6	69.7	33.0	17.0	4.2	5.3	4.5	42306.5	10
55.3	45.8	37.2	16.0	9.4	2.7	2.2	2.0	43974.3	11
245.9	215.0	132.0	80.3	43.3	14.5	16.7	24.0	42582.6	12
119.8	106.2	68.0	42.0	24.8	8.0	9.3	10.3	44217.6	13
52.1	43.3	21.9	13.5	5.5	2.3	2.5	3.2	39429.6	14
86.7	73.2	43.5	28.7	17.9	7.3	7.5	10.6	42984.5	15
50.4	41.9	19.3	6.0	2.2	0.4	0.3	0.8	35103.7	16
12.3	6.7	1.8	1.3	0.3	0.2	0.1	0.2	28176.9	17
3.3	2.5	0.4	0.5	-	-	0.1	0.1	25534.0	18
5.6	2.2	1.0	0.6	0.1	0.2	0.1	0.1	29369.8	19
37.1	19.0	11.3	5.2	4.6	1.2	2.1	2.4	32565.5	20
9.3	4.3	2.7	2.1	1.7	0.5	0.9	0.5	29747.4	21
113.5	48.9	30.1	16.5	8.4	3.9	5.0	3.9	40073.4	22
57.0	24.5	16.9	8.6	3.5	1.7	1.6	1.1	40801.3	23
25.2	17.6	8.4	5.6	2.6	0.8	0.6	0.5	40717.3	24
37.7	21.4	10.7	4.6	2.2	0.5	0.7	1.4	38622.2	25
26.3	18.2	10.1	5.4	1.9	0.4	0.2	0.7	38753.3	26
41.2	28.3	17.4	7.7	3.8	1.0	1.4	2.5	35885.2	27
25.0	22.9	6.8	2.3	0.9	0.1	0.1	0.1	37572.3	28
43.3	33.3	21.2	12.5	7.0	2.4	3.0	2.7	44871.0	29
1016.5	746.2	439.9	244.9	128.0	41.8	48.8	60.2	39426.2	30
4.7	10.6	15.2	28.7	36.1	18.5	53.5	210.1	63460.7	31
4.4	9.3	14.5	26.0	34.3	16.8	50.4	186.8	63376.9	32
59.9	82.8	90.4	99.3	88.4	38.7	81.7	129.9	53568.7	33
33.9	57.1	71.2	83.4	78.7	36.0	76.1	120.3	56423.3	34
64.6	93.4	105.6	128.0	124.5	57.2	135.2	340.0	56832.7	35
59.5	51.6	44.8	36.3	35.2	18.8	29.9	95.9	36708.8	36
75.8	66.3	63.2	52.8	43.7	21.4	38.4	80.6	49079.8	37
60.0	54.5	51.0	44.5	37.6	18.1	32.1	64.0	49592.9	38
233.8	158.9	81.9	42.3	21.1	6.5	9.8	15.0	39863.1	39
124.8	98.0	54.1	25.8	11.2	3.6	3.4	2.4	41259.6	40
314.5	239.6	193.1	147.5	114.3	50.6	97.7	350.9	43308.5	41
271.4	195.3	140.1	100.3	69.3	28.7	47.6	82.2	39234.7	42
37.2	25.1	18.8	10.8	5.6	1.7	3.3	6.0	40224.7	43
11.3	8.4	7.7	7.2	6.7	3.2	9.3	23.5	49974.0	44
78.1	44.8	21.7	11.7	6.5	3.9	7.4	48.1	37524.4	45
0.7	0.8	1.4	2.1	2.4	1.9	5.2	47.1	63508.2	46
42.8	41.5	32.0	26.6	21.5	7.1	16.0	32.0	45537.8	47
30.2	27.5	15.1	10.9	7.1	1.9	3.0	2.1	39934.6	48
8.3	10.2	13.0	11.1	9.4	3.2	7.6	10.0	51736.9	49
36.7	17.5	12.6	4.7	1.7	0.4	1.2	3.4	26767.2	50
26.5	12.2	8.3	2.5	1.0	0.3	0.5	0.4	29674.1	51
889.7	653.7	475.8	339.9	256.3	113.6	213.0	655.4	40797.4	52
0.4	0.3	0.5	0.6	-	-	0.1	0.9	34393.3	53
2.6	1.4	1.7	0.3	0.3	-	0.1	0.1	30716.2	54
2018.4	1531.2	1040.4	722.9	512.3	214.5	398.4	1059.9	41533.3	55

4 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN *) 1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN

IN

LFD. NR.	BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT EINEM BEITRAGSPFLICHTIGEN					
			UNTER	14400	19200	24000	28800	33600
			14400	19200	24000	28800	33600	38400
DARUNTER:								
1	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREI-BERUFE	30.5	7.2	7.5	6.4	4.0	2.2	1.9
2	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	0.2	0.1	-	-	-	0.1	-
FERTIGUNGSBERUFE								
3	STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	0.5	-	-	0.1	0.1	0.3	-
4	KERAMIKER, GLASMACHER	14.4	0.5	0.7	2.4	5.1	3.3	1.6
5	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	86.6	1.5	3.6	8.5	18.6	28.0	16.7
6	DARUNTER CHEMIEARBEITER	48.5	0.5	1.3	2.5	5.9	18.2	11.7
7	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	47.6	1.5	4.3	5.9	11.0	13.6	6.2
8	DARUNTER	19.4	0.7	2.0	1.6	3.4	4.7	2.7
9	HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	6.4	1.3	0.6	0.8	1.7	0.8	0.8
10	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	51.1	0.5	1.9	4.6	11.5	17.6	10.8
11	DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	9.0	-	0.2	0.6	1.0	3.6	2.6
12	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEHÖRIGTE BERUFE	33.1	2.2	2.2	3.9	7.7	7.2	4.4
13	DARUNTER SCHLOSSER	6.0	0.2	0.3	0.5	2.2	1.7	0.6
14	MECHANIKER	6.7	0.5	0.2	0.8	1.1	2.2	1.3
15	ELEKTRIKER	29.8	0.3	0.8	1.9	3.0	13.2	6.8
16	MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	168.6	5.2	6.5	13.5	40.0	69.4	24.4
17	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	147.5	9.6	16.4	36.0	46.2	26.8	8.5
18	DARUNTER TEXTILVERARBEITER	117.3	8.7	14.5	32.0	33.4	18.9	6.4
19	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	30.3	3.0	5.1	6.8	7.7	6.1	1.5
20	ERNAHRUNGSBERUFE	114.9	7.6	12.2	24.9	25.5	28.5	10.4
21	DARUNTER EISENBEREITE	79.8	6.0	9.5	13.4	15.0	23.4	9.0
22	BAUBERUFE	1.7	0.1	0.2	0.3	0.3	0.4	0.2
23	DARUNTER MAURER, BETONBAUER	0.5	-	-	-	-	-	-
24	BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	9.3	0.6	0.4	1.2	0.2	0.1	0.1
25	TISCHLER, MODELLBAUER	2.6	0.4	0.2	0.1	0.9	1.3	1.2
26	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	7.9	0.4	0.4	0.8	2.1	1.7	0.5
27	WARENUEBERFÜHRER, VERSANDFERTIG- MACHER	106.7	3.1	6.2	20.0	31.8	28.1	11.4
28	HILFSARBEITER OHNE NAHERE TÄTIGKEITSANGABE	27.4	1.7	1.5	2.4	6.2	5.1	2.5
29	MASCHINISTEN UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	1.9	-	-	0.1	0.5	0.4	0.5
30	ZUSAMMEN ...	888.3	39.5	63.2	134.2	221.8	252.4	108.7
TECHNISCHE BERUFE								
31	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	12.0	-	-	0.2	0.2	0.5	0.9
32	DARUNTER INGENIEURE	9.4	-	-	0.2	0.2	0.5	0.9
33	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRÄFTE	101.4	1.1	2.7	6.9	8.9	16.9	19.0
34	DARUNTER TECHNIKER	34.2	0.3	0.5	1.4	2.5	5.1	6.3
35	ZUSAMMEN ...	113.4	1.1	2.7	7.1	9.1	17.4	19.9
DIENSTLEISTUNGSBERUFE								
36	WARENKAUFLEUTE	495.1	60.6	72.7	114.1	94.8	69.1	28.2
37	DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	231.2	2.7	2.5	9.3	10.1	25.8	45.0
38	DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	196.8	1.7	1.0	6.5	6.7	21.5	39.0
39	VERKEHRSBERUFE	83.4	4.1	3.9	10.6	17.0	18.1	14.6
40	DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	8.4	0.9	0.8	0.7	1.4	1.3	0.9
41	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	1474.2	72.9	79.9	106.9	146.2	231.2	256.4
42	DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRÄFTE	1273.9	65.0	69.2	91.4	128.2	209.4	234.2
43	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	19.3	2.5	1.5	2.6	1.6	3.6	4.3
44	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	38.5	1.0	1.0	2.5	2.6	4.5	6.0
45	GESUNDHEITSBERUFE	449.8	13.3	22.0	44.1	61.7	80.7	93.9
46	DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	20.4	0.3	0.1	0.3	0.6	0.5	0.9
47	SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	188.4	3.5	3.7	7.0	9.7	32.4	39.5
48	DARUNTER SOZIALPFLÉGERISCHE BERUFE	143.8	2.3	2.8	6.1	8.0	29.7	36.5
49	LEHRER	30.3	0.1	0.5	0.4	0.8	1.9	2.1
50	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	363.4	69.3	62.9	63.8	60.5	69.3	20.9
51	DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	144.5	26.1	18.8	22.4	25.4	39.5	10.0
52	ZUSAMMEN ...	3343.3	229.9	250.1	360.9	404.2	534.7	508.8
53	SONSTIGE ARBEITSKRÄFTE	2.6	1.3	0.5	0.4	0.1	0.1	0.1
54	OHNE ANGABE	2.9	0.1	0.6	1.1	-	0.7	0.1
55	ZUSAMMEN ...	4381.2	279.2	324.6	510.1	639.2	807.6	639.5

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFTIGTE OHNE ENTGELT.
1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

-GRUPPEN SOWIE NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS

1000

BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM								DURCH- SCHNITTL. ENTGELT DM JE PERSON	LFD. NR.
38400	43200	48000	52800	57600	62400	64800	67200 UND MEHR		
43200	48000	52800	57600	62400	64800	67200			
WEIBLICH									
0.7	0.3	0.1	-	-	0.1	-	0.1	20969.7	1
-	-	-	-	-	-	-	-	21323.0	2
-	-	-	-	-	-	-	-	28884.8	3
0.7	-	-	-	0.1	-	-	-	27848.3	4
7.3	1.9	0.3	0.1	0.1	-	-	-	30331.1	5
6.2	1.8	0.3	-	0.1	-	-	-	32549.3	6
3.0	1.2	0.5	0.2	0.1	-	-	0.1	28945.8	7
2.4	1.1	0.4	0.2	0.1	-	-	0.1	30990.2	8
0.4	-	-	-	-	-	-	-	24774.7	9
2.3	1.7	0.1	-	0.1	-	-	-	30545.3	10
0.5	0.3	0.1	-	0.1	-	-	-	32678.8	11
2.4	1.0	1.2	0.2	0.2	0.2	-	0.3	30006.3	12
0.5	-	-	-	-	-	-	-	28518.7	13
0.4	-	0.2	-	-	-	-	-	29398.2	14
2.3	1.1	0.3	-	0.1	-	-	-	32093.6	15
6.4	2.7	0.3	0.2	-	-	-	-	29401.1	16
2.1	1.6	0.1	0.2	-	-	-	-	25061.2	17
1.8	1.3	0.1	0.2	-	-	-	-	24570.1	18
-	0.1	-	-	-	-	-	-	23689.2	19
4.0	0.8	0.7	0.1	0.1	0.1	-	-	26223.0	20
2.2	0.6	0.4	0.1	0.1	0.1	-	-	26546.2	21
-	-	0.1	-	-	-	-	0.1	30142.6	22
-	-	-	-	-	-	-	-	37802.4	23
1.5	0.9	0.2	0.1	-	-	-	-	31146.6	24
-	0.1	-	-	-	-	-	-	26179.4	25
0.6	1.3	0.1	-	-	-	-	-	30786.6	26
3.6	1.7	0.6	0.1	-	-	-	0.1	27764.9	27
5.2	2.6	0.2	-	-	-	-	-	31094.0	28
0.1	0.2	0.1	-	-	-	-	-	33638.4	29
41.9	18.9	4.8	1.2	0.8	0.3	-	0.6	28148.1	30
0.9	2.0	1.2	2.1	1.1	0.4	1.1	1.4	51856.1	31
0.7	1.5	1.1	1.3	1.1	0.3	0.9	0.7	50525.4	32
15.4	12.5	7.5	5.4	1.9	0.7	0.9	1.6	38046.1	33
4.9	4.4	3.0	2.6	1.2	0.5	0.6	0.9	40851.4	34
16.3	14.5	8.7	7.5	3.0	1.1	2.0	3.0	39507.5	35
19.1	12.5	6.5	5.5	3.7	1.7	1.8	4.8	25752.4	36
42.8	34.6	25.2	16.0	7.3	2.9	2.9	4.1	41173.2	37
37.1	31.9	22.4	14.5	6.6	2.5	2.5	2.9	41838.0	38
8.7	3.8	0.8	0.9	0.4	0.1	-	0.4	30587.0	39
1.0	1.1	0.1	0.1	-	-	-	0.1	30245.4	40
202.5	136.1	90.5	57.5	37.3	12.4	18.1	26.3	35811.7	41
179.4	115.9	72.4	45.5	27.4	9.1	12.2	14.6	35196.6	42
1.4	0.8	-	-	0.3	0.2	0.2	0.3	29872.6	43
5.0	2.3	3.3	2.7	2.3	0.8	1.9	2.6	42166.8	44
61.6	31.5	14.4	7.4	3.5	2.4	2.4	10.9	34085.1	45
0.5	0.3	0.8	1.3	1.4	1.3	1.6	10.5	58674.1	46
26.7	23.1	14.5	10.8	7.8	1.6	3.7	4.4	39882.2	47
22.6	18.1	8.2	5.2	2.4	0.4	0.9	0.6	37346.5	48
3.6	3.4	4.8	4.2	3.8	0.8	1.9	2.0	49029.4	49
8.1	3.6	2.5	1.2	0.2	0.1	-	1.0	23172.7	50
1.8	0.3	0.1	0.1	-	-	-	-	23768.0	51
375.9	248.3	157.7	102.0	62.8	22.2	31.0	54.8	33224.7	52
-	0.1	-	-	-	-	-	-	16706.1	53
0.2	-	-	0.1	-	-	-	-	25557.4	54
435.0	282.1	171.3	110.8	66.6	23.7	33.0	58.5	32257.3	55

5 GANZJAEHRIG VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE PERSONEN *) 1986
NACH DER HOEHE DES BEITRAGSPFLICHTIGEN BRUTTOJAHRESENTGELTS UND STELLUNG IM BERUF

1000									
BEITRAGSPFLICHTIGES BRUTTOJAHRESENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM	INSGESAMT			MAENNER			FRAUEN		
	INS- GESAMT	AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE	ZU- SAMMEN	AR- BEITER	ANGE- STELLTE
INSGESAMT									
1 - 2400	0.5	0.3	0.2	0.2	0.2	-	0.3	0.1	0.2
2400 - 4800	5.0	3.5	1.5	1.6	1.3	0.3	3.4	2.2	1.2
4800 - 7200	52.8	23.6	29.2	11.9	8.9	3.0	40.9	14.7	26.2
7200 - 9600	65.4	37.8	27.6	16.3	13.2	3.1	49.1	24.6	24.5
9600 - 12000	92.1	53.5	38.6	22.1	17.8	4.3	70.0	35.7	34.3
12000 - 14400	142.6	70.9	71.7	27.1	19.2	7.9	115.5	51.7	63.8
14400 - 16800	182.4	91.9	90.5	35.7	26.5	9.2	146.7	65.4	81.3
16800 - 19200	218.8	107.2	111.6	40.9	28.2	12.7	177.9	79.0	98.9
19200 - 21600	272.5	127.0	145.5	46.4	32.5	13.9	228.1	94.5	131.6
21600 - 24000	354.6	180.3	174.3	70.6	52.2	18.4	293.4	140.7	152.7
24000 - 26400	402.1	224.4	177.7	108.7	83.7	25.0	318.4	158.4	160.0
26400 - 28800	519.0	304.0	215.0	173.2	141.2	32.0	345.8	162.8	183.0
28800 - 31200	700.9	436.9	264.0	293.5	241.7	51.8	407.4	195.2	212.2
31200 - 33600	871.8	542.7	329.1	471.6	393.4	78.2	400.2	149.3	250.9
33600 - 36000	994.8	633.8	361.0	644.0	546.3	97.7	350.8	87.5	263.3
36000 - 38400	1 095.2	731.2	364.0	806.5	677.6	128.9	288.7	53.6	235.1
38400 - 40800	1 086.2	710.9	375.3	831.0	678.4	152.6	235.2	31.5	223.7
40800 - 43200	932.2	621.3	310.9	752.4	599.9	152.5	179.8	21.4	158.4
43200 - 45600	835.5	513.5	322.0	672.0	498.9	173.1	163.5	14.6	148.9
45600 - 48000	695.7	417.3	278.4	577.1	411.3	165.8	118.6	6.0	112.6
48000 - 50400	569.1	304.1	265.0	475.1	300.5	174.6	94.0	3.6	90.4
50400 - 52800	471.3	212.5	258.8	394.0	211.0	183.0	77.3	1.5	75.8
52800 - 55200	394.2	152.7	241.5	328.7	151.4	177.3	65.5	1.3	64.2
55200 - 57600	328.7	111.6	217.1	265.4	110.7	172.7	45.3	0.9	44.4
57600 - 60000	273.5	73.0	200.5	234.9	72.3	162.6	38.6	0.7	37.9
60000 - 62400	238.8	49.3	189.5	210.8	48.5	162.3	28.0	0.8	27.2
62400 - 64800	214.5	37.5	177.0	190.8	36.3	154.5	23.7	1.2	22.5
64800 - 67200	398.4	42.3	356.1	365.4	40.3	325.1	33.0	2.0	31.0
67200 UND MEHR	1 059.9	131.1	928.8	1 001.4	121.4	880.0	58.5	9.7	48.8
INSGESAMT ...	13 468.5	6 946.1	6 522.4	9 087.3	5 565.8	3 521.5	4 381.2	1 380.3	3 000.9
DEUTSCHE									
1 - 2400	0.5	0.3	0.2	0.2	0.2	-	0.3	0.1	0.2
2400 - 4800	4.9	3.5	1.4	1.6	1.3	0.3	3.3	2.2	1.1
4800 - 7200	50.5	21.9	28.6	10.9	8.0	2.9	39.6	13.9	25.7
7200 - 9600	63.1	36.0	27.1	15.8	12.7	3.1	47.3	23.3	24.0
9600 - 12000	87.1	48.9	38.2	20.6	16.4	4.2	66.5	32.5	34.0
12000 - 14400	136.7	66.8	69.9	25.5	18.2	7.3	111.2	48.6	62.6
14400 - 16800	174.0	84.4	89.6	32.8	23.8	9.0	141.2	60.6	80.6
16800 - 19200	203.7	94.4	109.3	36.8	24.8	12.0	166.9	69.6	97.3
19200 - 21600	254.7	111.2	143.5	41.6	28.0	13.6	213.1	83.2	129.9
21600 - 24000	326.2	154.0	172.2	62.5	44.6	17.9	263.7	109.4	154.3
24000 - 26400	367.7	192.5	175.2	98.7	74.2	24.5	269.0	118.3	150.7
26400 - 28800	468.8	258.6	210.2	154.3	123.1	31.2	315.5	135.5	180.0
28800 - 31200	628.9	370.5	258.4	260.9	210.8	50.1	368.0	159.7	208.3
31200 - 33600	779.5	455.7	323.8	418.8	342.1	76.7	360.7	113.6	247.1
33600 - 36000	894.8	542.0	352.8	572.0	477.3	94.7	322.8	64.7	258.1
36000 - 38400	984.6	628.1	356.5	715.4	589.2	126.2	269.2	38.9	230.3
38400 - 40800	978.4	612.7	365.7	735.2	587.2	148.0	243.2	25.5	217.7
40800 - 43200	840.1	537.1	303.0	668.6	520.5	148.1	171.5	16.6	154.9
43200 - 45600	765.8	450.1	313.7	606.9	438.3	168.6	156.9	11.8	145.1
45600 - 48000	634.3	362.3	272.0	519.8	357.5	162.3	114.5	4.8	109.7
48000 - 50400	522.4	264.0	258.4	432.4	261.0	171.4	90.0	3.0	87.0
50400 - 52800	440.2	187.9	252.3	365.5	179.0	174.7	74.7	1.4	73.3
52800 - 55200	370.8	136.6	234.2	307.3	135.4	171.9	63.5	1.2	62.3
55200 - 57600	310.4	99.5	210.9	266.8	98.6	168.2	43.6	0.9	42.7
57600 - 60000	260.7	65.6	195.1	223.4	64.9	158.5	37.3	0.7	36.6
60000 - 62400	229.4	44.7	184.7	202.5	43.9	158.6	26.9	0.8	26.1
62400 - 64800	207.7	35.0	172.7	184.7	33.8	150.9	23.0	1.2	21.8
64800 - 67200	384.9	38.8	346.1	353.5	37.0	316.5	31.4	1.8	29.6
67200 UND MEHR	1 019.0	123.4	895.6	963.3	113.9	849.4	55.7	9.6	46.2
ZUSAMMEN ...	12 388.8	6 026.5	6 362.3	8 298.3	4 873.2	3 425.1	4 090.5	1 153.3	2 937.2
AUSLAENDER									
1 - 2400	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2400 - 4800	0.1	-	0.1	-	-	0.1	0.1	-	0.1
4800 - 7200	2.3	1.7	0.6	1.0	0.9	0.1	1.3	0.8	0.5
7200 - 9600	2.3	1.8	0.5	0.5	0.5	-	1.8	1.3	0.5
9600 - 12000	5.0	4.6	0.4	1.5	1.4	0.1	3.5	3.2	0.3
12000 - 14400	8.4	7.5	0.9	4.1	3.4	0.7	4.3	3.1	1.2
14400 - 16800	15.1	12.8	2.3	2.9	2.7	0.2	5.5	4.8	0.7
16800 - 19200	17.8	15.8	2.0	4.8	4.5	0.3	11.0	9.4	1.6
19200 - 21600	28.4	26.3	2.1	8.1	7.6	0.5	20.3	18.7	1.6
21600 - 24000	34.4	31.9	2.5	10.0	9.5	0.5	24.4	22.4	2.0
24000 - 26400	49.2	45.4	3.8	18.9	18.1	0.8	30.3	27.3	3.0
26400 - 28800	72.0	66.4	5.6	32.6	30.9	1.7	39.4	35.5	3.9
28800 - 31200	92.3	87.0	5.3	52.8	51.3	1.5	39.5	35.7	3.8
31200 - 33600	100.0	91.8	8.2	72.0	69.0	3.0	28.0	22.8	5.2
33600 - 36000	110.6	103.1	7.5	91.1	88.4	2.7	19.5	14.7	4.8
36000 - 38400	107.8	98.2	9.6	95.8	92.2	3.6	12.0	6.0	6.0
38400 - 40800	92.1	84.2	7.9	83.8	79.4	4.4	8.3	4.8	3.5
40800 - 43200	71.7	63.4	8.3	67.1	60.6	4.5	6.6	2.8	3.8
43200 - 45600	61.4	55.0	6.4	57.3	53.8	3.5	4.1	1.2	2.9
45600 - 48000	46.7	40.1	6.6	42.7	39.5	3.2	4.0	0.6	3.4
48000 - 50400	31.1	24.6	6.5	28.5	24.5	4.0	2.6	0.1	1.9
50400 - 52800	23.4	16.1	7.3	21.4	16.0	5.4	2.0	0.1	1.9
52800 - 55200	18.3	12.1	6.2	16.6	12.1	4.5	1.7	-	1.7
55200 - 57600	12.8	7.4	5.4	11.5	7.4	4.1	1.3	-	1.3
57600 - 60000	9.4	4.6	4.8	8.3	4.6	3.7	1.1	-	1.1
60000 - 62400	6.8	2.5	4.3	6.1	2.5	3.6	0.7	-	0.7
62400 - 64800	13.5	3.5	10.0	11.9	3.3	8.6	1.6	0.2	1.4
64800 - 67200	40.9	7.7	33.2	38.1	7.5	30.6	2.8	0.2	2.6
ZUSAMMEN ...	1 079.7	919.6	160.1	789.0	692.6	96.4	290.7	227.0	63.7

*) NUR PERSONEN MIT EINEM BESCHAEFFTIGUNGSFALL, OHNE BESCHAEFFTIGTE
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG UND OHNE BESCHAEFFTIGTE OHNE ENTGELT.

A n h a n g

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem
"Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
 Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50(ohne 50 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

Fachserie 1:

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die vierteljährlichen Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebietes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im jährlichen Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer, Kinderzahl und Religionszugehörigkeit der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungsstatistische Zahlen für das Ausland. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

1.S: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1.S.2 liegt die Allgemeine Sterbetafel 1972 für die Bundesrepublik Deutschland mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

Reihe 2: Ausländer

Die Ausländer im Bundesgebiet werden jährlich nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In jährlicher Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln – z.T. in länderweiser Gliederung – wichtige Strukturdaten über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese Jahresreihe enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert. Internationale Übersichten informieren über die Bevölkerung des Auslandes nach der Erwerbstätigkeit, Erwerbspersonen nach der Stellung im Beruf, Wirtschaftsabteilungen und nach Altersgruppen sowie altersspezifische Erwerbsquoten.

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in zweijährlicher Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht. Teilweise werden diese Angaben auch für Gebietseinheiten des Bundesraumordnungsprogramms nachgewiesen.

4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

4.2.1: Struktur der Arbeitnehmer

Vierteljährlich erscheinen in dieser Reihe Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Ausländer) in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke).

Zusätzlich erscheint jährlich ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen – jeweils mit dem Stichtag 30. Juni. – zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf.

4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer

In jährlicher Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Ausbildung, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden monatlich die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Erwerbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen und offenen Stellen.

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Bundestagswahlen sowie der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments erscheinen in folgender Gliederung:

Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland.

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel – Alphabetisches und systematisches Verzeichnis –.

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen).

Verzeichnis der Religionsbenennungen.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.